

punkt 3



Foto: Dirk Mathesius/RedbullContentPool

„Flying Illusion“ – exklusive Vorpremiere für S-Bahn-Abonnenten

Schnell sein lohnt sich: S-Bahn-Abonnenten erhalten bis zu vier Tickets für die Vorpremiere der Breakdance-Show „Flying Illusions“ der Flying Steps zum Preis von 28 Euro je Karte.

❖ Seiten 4/5



Foto: Egon Arts Entertainment/Stein Stühr

Ferieninsel Usedom im Februar und März besuchen

Ein Kurztrip nach Usedom muss nicht teuer sein. Hotels bieten preiswerte Kombi-Angebote und die Bahn das günstige Ostsee-Ticket an. Zudem findet ein Schlittenhunderennen statt.

❖ Seite 7

→punkt3.de



Foto: Pablo Castagnola/DB AG

Reinigungsroboter zeigen ihr Können:

Vier gegen Dreck und Krümel

Daniel Pfau, Projektleiter bei DB Services, schwenkt zum Start die Fahne und dann ziehen vier Reinigungsroboter nacheinander ihre Runden, um den mit Chipskrümel und Getränken verunreinigten Fußboden des Berliner Hauptbahnhofs blitzblank zu schrubben. Die „Automated

Cleaning:Challenge“ am 30. Januar war so etwas wie eine Leistungsschau der automatisierten Scheuersaugmaschinen. Nach einer zweijährigen Testphase sollen Roboter in ganz Deutschland Bahnhöfe auf Hochglanz bringen und die Reinigungsteams unterstützen. ❖ Seite 5

Bahn-Lektüre

Sieben Sünden in sieben Nächten

S-Bahn-Fahrerin Martina Nadansky in das Buch geschaut

Wenn sich Martina Nadansky ein Zitat unbedingt merken möchte, dann zückt sie kurz ihr Handy und macht sich eine Notiz. So etwa bei „Sieben Nächte“ von Simon Strauß. Das 2017 erschienene Debüt des 29-Jährigen hat sich die Architektin aus der Bibliothek ausgeliehen. „Ich bin gerade unterwegs zu einer Baustelle, dann nehme ich auch schon mal die S-Bahn“, erklärt sie. Schwere Schmöcker hat sie dabei nicht in der Tasche. Mit 144 Seiten ist „Sieben Nächte“ zwar ein Leichtgewicht und somit ideal zum Mitnehmen, „aber“, so Martina Nadansky, „es unterhält intellektuell und lässt sich nicht einfach hintereinander weglesen.“ Der junge Protagonist hat sich vorgenommen, die sieben Todsünden an sieben Tagen zu begehen – ein Aufbäumen gegen das Einerlei und die Leere, die er im Alter werden befürchtet. | Claudia Braun



Foto: André Groth

Simon Strauß: „Sieben Nächte“
Verlag: Blumenbar, 144 Seiten
ISBN-13: 978-3351050412

Zeit für Gold – rollende Botschafterin für Olympia



Foto: Deutsche Bahn AG/Pablo Castagnola

Die Deutsche Bahn hat im Rahmen ihrer Kooperation mit dem Olympia Team Deutschland und der Deutschen Paralympischen Mannschaft wenige Tage vor Beginn der Olympischen Winterspiele in PyeongChang eine golden folierte Fernverkehrslok als rollende Botschafterin präsentiert.

Mit dem Schriftzug „Zeit für Gold“ in deutscher, koreanischer und japanischer Sprache wird die Lokomotive bis zum Ende der Olympischen Spiele Tokio 2020 in ganz Deutschland unterwegs sein.

In Anwesenheit von Dr. Bum Goo Jong, Botschafter der Republik Korea in der Bundesrepublik Deutschland, und Sven Hannawald, ehemaliger deutscher Skispringer und Testimonial

im aktuellen Imagespot der DB, sagte Berthold Huber, Vorstand Personenverkehr der Deutschen Bahn: „Sport spornt an, fördert Kommunikation, Solidarität und Begeisterung für eine gemeinsame Sache. Diese Werte sind für unsere Gesellschaft und auch für die DB als Konzern von zentraler Bedeutung. Deshalb freuen wir uns auf die Kooperation und drücken allen Athleten die Daumen!“

Die YouTuberin Kelly MissesVlog (→youtube.com/missesvlog) und der paralympische Leichtathlet Mathias Mester (→instagram.com/mathiasmester) setzten sich anschließend in den Zug Richtung PyeongChang. Während der 14-tägigen Reise sowie in PyeongChang bloggen sie regelmäßig ihre Eindrücke.

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Berlinale



Foto: Alexander Janetzko/Berlinale 2016

Im Februar steht Berlin im Zeichen des Films

Das Programm für die 68. Berlinale vom 15. bis 25. Februar steht. Das Festival bietet auch „ganz normalen“ Kinobesuchern die Gelegenheit, an glamourösen Premieren teilzunehmen und Film-Perlen aus aller Welt zu entdecken. Der Ticketverkauf startet am 12. Februar.

❖ Seite 10

IRE Berlin-Hamburg



Foto: Stage Entertainment

Mary Poppins-Fans, auf nach Hamburg!

Das zauberhafte Kindermädchen Mary Poppins sorgt im Stage Theater an der Elbe für fantastische Unterhaltung. Zur günstigen und komfortablen Anfahrt eignet sich bestens der IRE Berlin-Hamburg, wer ihn nutzt erhält sogar 20 Prozent Rabatt auf die Übernachtung im Generator Hostel.

❖ Seite 20

Fahrplanänderungen



Statt (S-)Bahnen fahren Busse

Ersatzverkehr mit Bussen wird auf diversen S-Bahn- und Regionalzug-Linien eingerichtet, allerdings nur nachts und am Wochenende.

❖ ab Seite 11

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter →sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin →deutschebahn.com/bauinfos

RegioTOUR



Foto: grün & wild

Im Frühling mit der Bahn zum Kräutersammeln

Der Frühling eignet sich, um Garten- und Küchenkräuter zu sammeln. Eine geführte RegioTOUR mit der Bahn nach Zützen ermöglicht dieses Vergnügen unter kundiger Leitung. Zudem erklärt ein Förster das Weltkulturerbe Buchenwald Grumsin.

❖ Seite 18

Ihr S-Bahn (+)



Foto: TMV/Krauss

Besonders günstig: Tickets für die ITB Berlin

Strand, Ostsee und viel Natur: das ist Mecklenburg-Vorpommern, das Partnerland der ITB. Für die Publikumstage am 10. und 11. März gibt es Tickets zum Vorteilspreis in den Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

❖ Seite 9

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57795890, Fax (030) 57795891
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→punkt3.de

Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Götsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Jörg Werner (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 22. Februar 2018

Sie können punkt 3 auch online lesen

→punkt3.de

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam
kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
abo-vbb@bahn.de

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.30 – 18.00 Uhr
So 8.30 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa 8.30 – 16.00 Uhr
So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend



Foto: Philip Süssner/Red Bull Content Pool

S-Bahn-Abonnenten können die Berliner Breakdance-Weltmeister Flying Steps mit ihrer beeindruckenden Bühnenshow „Flying Illusion“ noch vor der offiziellen Premiere erleben.

Von der Puppe aufs Parkett – Flying Steps mit Show in Berlin

S-Bahn-Abonnenten erleben Breakdance-Spektakel „Flying Illusion“ zuerst

Diese Show hat das Zeug dazu, die Tanzsensation des Jahres zu werden: Die Berliner Breakdance-Weltmeister Flying Steps treten mit ihrer beeindruckenden Bühnenshow „Flying Illusion“ vier Wochen lang im Theater am Potsdamer Platz auf. Bevor die zwölf weltbesten Tänzer aus dem Urban Dance offiziell die Bühne zum Beben bringen, haben S-Bahn-Abonnenten die einmalige Chance, die exklusive und einzige Vorpremiere von „Flying Illusion“ zu erleben. Vor allen anderen Zuschauern sehen sie das Spektakel am 16. Mai 2018 zum Sonderpreis von 28 Euro, gültig für die Preiskategorien 1 bis 4.

Mit einem der Gründer der Flying Steps, Vartan Bassil, sprach punkt 3 über die Show, ihre Heimat Berlin und Breakdance.

Ihr seid echte Berliner Urgesteine. In einem Weddinger Jugendzentrum am Nauener Platz habt ihr Anfang der 1990er-Jahre Breakdance getanzt und schließlich die Flying Steps gegründet. Inzwischen seid ihr vierfache Breakdance-Weltmeister und Echo-Gewinner. Müsst ihr euch manchmal selbst kneifen,

um zu glauben, dass ihr nicht träumt?

Vartan Bassil: Auf jeden Fall! Erst neulich haben wir bei einer Veranstaltung einen kleinen Zusammenschchnitt von dem gezeigt, was wir in den letzten Jahren so gemacht haben. Ich bin jedes Mal total fasziniert und auch gerührt, wenn mir bewusst wird, mit welchen großen Unternehmen und Partnern wir zusammengearbeitet haben, wo wir auf der Welt schon überall getanzt haben und wie viele Leute uns mittlerweile kennen. Das ist wirklich verrückt und freut mich natürlich sehr!

Ein Großteil eurer Show „Flying Illusion“ ist in Berlin gemacht. Wie kommt der Berliner Style international an?

Vartan Bassil: Ziemlich gut, denke ich. Letztes Jahr sind wir für unsere große Deutschlandtour ja erst von unserer Europa-Tournee zurückgekommen, waren 2017 mit „Flying Illusion“ zusätzlich in der Schweiz und zum ersten Mal auch in Polen. Mit unserer anderen Show „Red Bull Flying Bach“ haben wir sogar schon mehr als 35 Länder bereist, waren unter anderem in den USA, Australien, Japan und Singapur.

Einen Traum haben wir aber noch: es mit einer unserer Shows nach Las Vegas zu schaffen. (lacht)

„Flying Illusion“ stellt die Frage von Gut und Böse in einem sich auf der Bühne entfaltenden Kampf zwischen den „Flying Heroes“ und den „Dark Illusions“: Wer hatte die Idee zur Geschichte?

Vartan Bassil: Die kam von mir. Beim Tanz wird sich wie beim Sport gemessen. Beim Breakdance gibt es die Battles, wo einzelne Tänzer oder ganze Crews gegeneinander antreten und ihre krassesten Moves performen. Daraus haben wir eine Story kreiert, die ohne gesprochene Worte funktioniert. Uns war wichtig, den Tanz in den Fokus zu stellen.



Foto: Little Süssner/Red Bull Content Pool

Vartan Bassil (Foto) gründete mit Jedir „Amigo“ Memis die Flying Steps.

Ist es für euch ein Unterschied, ob ihr wie früher auf Straßen und Plätzen auftritt oder Theatersäle und Konzerthallen füllt?

Vartan Bassil: Als wir im August den Vorverkauf für „Flying Illusion“ starteten, haben wir das mit einer Aktion vorm Theater am Potsdamer Platz gemacht. Auf einem Pappkarton. Das hat sich verrückt angefühlt, wenn man überlegt, dass das früher der Standard war. Als wir draußen fertig waren haben wir das Theater gestürmt. Vom Pappkarton aufs Parkett, das ist unsere Geschichte. Viele unserer Tänzer nehmen aber auch jetzt noch oft an verschiedenen Battles teil. Das Gefühl auf einer großen Bühne vor einem ausverkauften Haus zu stehen ist natürlich unglaublich, in einem kleinen Circle zu tanzen, angefeuert zu werden und ein direktes Feedback zu bekommen aber auch.

Mit eurer Heimatstadt Berlin fühlt ihr euch eng verbunden. Hier macht ihr euch auch um die Nachwuchsförderung in der Flying Steps Academy in Kreuzberg verdient. Trifft man euch denn auch noch ganz normal in der S-Bahn?

Vartan Bassil: Also ich muss schon sagen, dass ich viel mit dem Auto unterwegs bin. Außer für die Strecke zum Flughafen Schönefeld, da steige ich tatsächlich regelmäßig in die S-Bahn. Das geht einfach schneller. Von den Tänzern, die in Berlin wohnen, weiß ich aber, dass sie oft mit der Bahn fahren. Von daher passt die Kooperation mit der S-Bahn Berlin sehr gut zu uns und wir freuen uns darauf, dass S-Bahn-Abonnenten die ersten sein werden, die unsere Show in Berlin erleben können.

Wir danken Euch für das Gespräch und freuen uns auf „Flying Illusion“!

| Interview: Claudia Braun

INFO:

Nur solange der Vorrat reicht erhalten S-Bahn-Abonnenten bis zu vier Eintrittskarten zum Preis von 28,00 € pro Ticket*, egal für welche Preiskategorie (1-4). Die Sitzplatzvergabe erfolgt nach dem Bestplatzprinzip: Wer zuerst bucht, erhält die besten Plätze! Alle Informationen zur Ticketbuchung erhalten S-Bahn-Abonnenten unter sbahn.berlin/flying nach Anmeldung im Bereich „Mein B & Ich“ (Angabe der Abonummer erforderlich).

* zzgl. Versandgebühren, bei Internetbestellung zzgl. 2,00 € Systemgebühr/Ticket. Die regulären Ticketpreise liegen zwischen 32,00 € und 47,00 € je nach Preiskategorie für eine vergleichbare Mittwochsveranstaltung, Preise am Wochenende bis 75,00 €.

Smarte Schrubber putzen am Hauptbahnhof

Reinigungsroboter im Wettstreit um DB-Vertrag



Foto: Fabrice Gastagna/DB AG

Auf die Plätze fertig los: Wer ist der beste Reinigungsroboter?

Der orange Amerikaner Taski Swingobot 2.000 verliert ein wenig die Orientierung, als von allen Seiten Menschen auf ihn zustürzen. Der rote Schweizer RA 660 Navi zeigt konstant gute Leistung, während das deutsche Start-up-Modell CR 700 vielleicht einen Tick zu feucht durchwischt. Sein Landsmann Hefter RoBot überragt sie alle und ist mit sichtbaren Bürsten und ohne menschliche Reinigungskraft auf dem dennoch vorhandenen Fahrersitz unterwegs. Das ist so beabsichtigt bei der „Automated Cleaning: Challenge“, zu der das digitale Innovationslabor DB mindbox zusammen mit der Dienstleistungstochter DB Services Ende Januar aufgerufen hatte. Vier Reinigungsroboter namhafter Unternehmen stellten sich auf einer abgesperrten, 200 Quadratmeter großen Fläche im Berliner Hauptbahnhof einer sechsköpfigen Jury.


Der Gewinner, der noch im Februar bekannt gegeben werden soll, erhält einen Zweijahresvertrag und soll nach erfolgreicher Testphase auf Bahnhöfen in ganz Deutschland für Sauberkeit sorgen, so Steve Leffs, Leiter Informationssysteme bei DB Services. Die smarten Schrubber seien zur Unterstützung der menschlichen Reinigungsteams gedacht.

Denn: „Die Sauberkeit hat viel Anteil daran, wie zufrieden die Kunden sind“, erklärt Thomas Hesse, Manager des Hauptbahnhofs. Er verweist darauf, dass Berlins zentrale Station bundesweit Platz eins der Kundenzufriedenheit belegt. Dafür wird Tag und Nacht geputzt.

Für die Leistungsshow muss erst einmal ordentlich Dreck gemacht werden. Fette Mayonnaise- und Ketchupspritzer landen auf dem Fußboden, dazu werden Milch und Cola verschüttet und Chips zu Krümeln zertreten. Auftritt Putzroboter: Geordnet ziehen sie nacheinander ihre Bahnen. Je nach Modell erkennen sie Hindernisse durch Sonar- oder Lasertechnik. Kommt ihnen ein Passant zu nah, stoppen sie. Leeren sich ihre Akkus oder ist ihr Schmutzwassertank voll, können sie künftig selbstständig zur Servicestation fahren, um sich aufzuladen und zu versorgen. Ein Jury-Mitglied erklärt, dass 26 Kriterien zu erfüllen sind – von der Orientierung im Bahnhof über die Reaktion auf Reisende und Hindernisse bis hin zur Reinigungsqualität und -leistung sowie Betriebssicherheit. Immerhin kostet ein vollautomatisierter Reinigungsroboter je nach Ausstattung zwischen 33.000 bis 80.000 Euro. | Claudia Braun

Lieblingsziele gesucht – Tickets für Mitfahrer zu gewinnen!

Wohin fahren VBB-Abo 65plus-Inhaber gerne?

 Zum Schaufensterbummel in die City, zum Wellnessstag in die Therme, zum Wandern mit den Freunden, ins Museum mit den Enkeln oder auf RegioTOUR – Besitzer des VBB-Abo 65plus sind gerne und häufig unterwegs. Wer punkt 3 jetzt sein Lieblingsziel verrät, hat die Chance, eines von fünf Brandenburg-Berlin-Tickets zu gewinnen. So können beim nächsten Trip Mitfahrer eingeladen werden, die noch keine Abonnenten sind. Bei der gemütlichen Unterhaltung auf der gemeinsamen Fahrt werden sie sicher auf den ÖPNV-Geschmack kommen. Denn wer ein Abo

hat, weiß wie toll es ist und möchte es nicht missen: Das VBB-Abo 65plus ist die günstige Mobilitätsflatrate für unternehmungslustige über 65-Jährige. Für alle Wege im Alltag und in der Freizeit lässt es sich nutzen, es gilt in ganz Berlin und Brandenburg in allen Zügen des Eisenbahn-Regionalverkehrs, der S-, U- und Straßenbahn, im O-Bus in Eberswalde, in den öffentlichen Fähren und bei über 1.000 Buslinien der regionalen Verkehrsunternehmen im VBB-Gebiet – und das für nur 51 Euro im Monat. Wer noch keines hat, kann noch bis zum 10. März einsteigen und alle Vorzüge im Rahmen

des Schnupper-Abonnements für drei Monate testen. Aboanträge gibt es in allen DB-Verkaufsstellen und im Internet → bahn.de/vbb.

GEWINNSPIEL

Was ist Ihr Lieblingsziel, welcher Ausflug mit Bus und Bahn ist Ihnen in besonders guter Erinnerung geblieben?

Erzählen Sie uns, wohin Sie gerne mit dem VBB-Abo 65plus fahren. Vielleicht können Sie Ihre Geschichte in einer der nächsten punkt 3-Ausgaben lesen.

Unter allen Einsendern werden fünf Brandenburg-Berlin-Tickets für die Reisebegleiter auf dem nächsten Ausflug verlost. Einsendeschluss ist der 1. März 2018.

E-Mail an: info@punkt3.de

oder Post an: **punkt 3 Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin**


Kennwort: Lieblingsziel

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.




Foto: DB

Mobilität für alle: VBB Bus & Bahn-Begleitservice

 Der VBB Bus & Bahn-Begleitservice richtet sich an Menschen, die sich aufgrund von Mobilitätseinschränkungen beim Bus- und Bahnfahren unsicher fühlen. Dies sind vorwiegend Fahrgäste, die einen Rollstuhl, Rollator oder eine Gehhilfe nutzen, seheingeschränkte oder blinde sowie gehörlose Menschen. Begleitet werden Fahrten im gesamten Stadtgebiet von Berlin – von der Wohnungstür zur Zieladresse und auf Wunsch auch wieder zurück. Der Service wird aktuell von Montag bis Freitag jeweils von 9.30 bis 17.30 Uhr angeboten. Wer einen Begleitwunsch hat, stellt seine Anfrage Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr frühestens eine Woche vorher und spätestens am Vortag telefonisch unter ☎ **030 34 64 99 40** oder auf → vbb.de/begleitservice.

Die kommenden Ferien planen

„Klasse unterwegs“ von DB Regio bei der Feriencampmesse

 Wo haben Kinder in den Ferien Spaß und sind gut aufgehoben? Reiseveranstalter mit Ferienangeboten sowie Freizeitaktivitäten für Kinder, Jugendliche, Familien und Schulklassen präsentieren ihre Angebote auf der 5. FeriencampMesse. Sie findet am 25. Februar von 10 bis 17 Uhr in der Biosphäre Potsdam statt und wird vom Potsdamer Familienmagazin Potskids und der Berliner Kinder- und Familienzeitung KIEK MAL veranstaltet. In tropischer Ferien-Atmosphäre erfahren die Besucher direkt vom Anbieter, was sie in den Ferien unternehmen können. Geboten werden zum Beispiel Kanu- und Paddeltouren, Englisch-Camps, Reitferien, Surfen an der Ostsee, Zirkus- und Theater-Camps sowie Schulausflüge im Projekt „Klasse unterwegs“ der DB Regio, das am 1. März unter → bahn.de/klasse-unterwegs startet.

Rund um die FeriencampMesse gibt es Rettungsübungen des DRK Zauch/Belzig, eine Greifvogelshow, Bastel- und Mitmachangebote und nicht zuletzt eine spannende Messerallye, die an allen Ständen der Aussteller vorbei führt. Außerdem gibt es schöne Preise rund ums Reisen zu gewinnen. Der Eintritt zur Messe ist frei. | cb

INFO

→ www.feriencampmesse.de



Foto: gottl Oberer

Neben jeder Menge Reisetipps gibt es auch Kinderschminken und weitere Spaßangebote.

Schlittenhunde und Strand mit Bahn und Rabatt

Jetzt besonders günstig – Kurztrips an die Ostsee

Bauarbeiten am Karower Kreuz in den Sommer verlegt

S2, S8, RE 5, RB12 betroffen

Für das Bauprojekt Nordkreuz-Karow der Deutschen Bahn (→ Seite 11) wurden die nächsten Arbeiten, die den Zugverkehr beeinträchtigen, hauptsächlich in die Ferienzeit im Sommer gelegt. Damit sind Pendler zwischen Bernau und Gesundbrunnen weniger stark betroffen. Im Einzelnen:

S2

26. Juni – 16. Juli: kein Zugverkehr zwischen Blankenburg und Karow
17. Juli – 23. Juli: kein Zugverkehr zwischen Blankenburg und Buch
23. Juli – 17. August: kein Zugverkehr zwischen Blankenburg und Buch

S8

26. Juni – 16. Juli: kein Zugverkehr zwischen Blankenburg und Schönfließ
17. Juli – 23. Juli: kein Zugverkehr zwischen Blankenburg und Schönfließ

RE5 RB12

10. Juni – 8. Juli
17. Juli – 20. Juli
29. Juli – 29. August

In diesen Zeiträumen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Darüber hinaus können die Linien RE 3 (Eberswalde – Berlin Hbf) und RB 24 (Eberswalde – Senftenberg) genutzt werden, da sie nicht betroffen sind. Der Fahrplan für den Ersatzverkehr wird derzeit erarbeitet.

INFO

→ <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/berlin-gesundbrunnen-bernau>



Besucher füllen die Seebrücke beim „Baltic Lights“.

Es gibt mehr als nur einen guten Grund, im Februar und März auf die Ferieninsel Usedom zu fahren. Zum einen gibt es den Kurzurlaub zum kleinen Preis noch bis zum 25. März: Dann bieten die Hotels von der Ostsee bis zur Mecklenburgischen Seenplatte Doppelzimmer inklusive Frühstück zum günstigen Preis von 59 beziehungsweise 79 oder 99 Euro an. Zum anderen sind die An- und Abreise mit dem Ostsee-Ticket noch bis 31. März unschlagbar preiswert: Eine Person fährt schon ab 44 Euro hin und zurück, während bis zu vier Mitreisende jeweils nur 34 Euro zahlen (beim Kauf am Automaten oder online) → Seite 19.

Des Weiteren erwarten die Besucher in den Ostseebädern nicht nur Ruhe, Natur und eine erfrischende Brise. Es gibt neben Wellness und Thermenspaß auch jede Menge Veranstaltungen, die den Kurztrip zum Erlebnis werden lassen. So zum Beispiel auf der Insel Usedom, wo zum dritten Mal der Schauspieler Till Demtröder am 10. und 11. März „Baltic Lights“ – das nördlichste Schlittenhunderennen Deutschlands inszeniert. Bei dem Charity-Event liefern sich zahlreiche Prominente und internationale Musher-Teams am Strand der Kaiserbäder spannende Rennen. Am Samstagabend lassen Veranstalter, Teilnehmer und Zu-

schauer den ersten Wettkampftag im Schein der prasselnden Strandfeuer ausklingen. Feuerartisten und Fackelkünstler setzen zusätzliche Effekte.

Die Rennen an beiden Wettkampftagen finden zwischen 10.30 und 15 Uhr statt. Das große Charity-Rennen der Stars beginnt am Samstag gegen 12 Uhr. Der Startbereich und der Zieleinlauf befinden sich direkt an der Seebrücke in Heringsdorf, der Wendepunkt liegt an der historischen Seebrücke in Ahlbeck. Zuschauer sind herzlich eingeladen, ihre TV-Liebhaber und die Profis lautstark entlang der Rennstrecke anzufeuern. Im vergangenen Jahr zog diese Veranstaltung knapp 48.000 Zuschauer an.

Am 9. März beginnt am Vormittag ein buntes Treiben an der Seebrücke in Heringsdorf, wenn die Musher mit mehr als 400 Sibirian Huskys, Alaskan Malamuts und Samojeden ihr Camp aufschlagen. Zuschauer können dann bereits erste Trainingsläufe erleben. | cb

INFO

Die Insel Usedom ist mit dem Regionalexpress RE 3 (Züssow und Stralsund) mit Anschluss an die Usedomer Bäderbahn erreichbar.

→ bahn.de
 → auf-nach-mv.de/herbstwinter
 → balticlights.de

Kalender der S-Bahn zum reduzierten Preis

Der Kalender der S-Bahn Berlin für 2018 bietet eine Übersicht zu allen Wochen- und Feiertagen im Zeitraum von fünf Monaten. Der Kalender ist für nur noch 5,00 € in allen S-Bahn-Kundenzentren erhältlich. Er kann auch im Online-Shop der S-Bahn Berlin unter → shop.s-bahn-berlin.de bestellt werden.



Foto: S-Bahn Berlin

Parkeisenbahn fährt am 24. und 25. Februar

Zeitgleich FEZ-Ausstellung

Wenn die Modellbau-Ausstellung „Autos, Flieger, Schiffsmodelle“ im Freizeit- und Erholungszentrum in der Wuhlheide am 24. und 25. Februar (Samstag 12 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 18 Uhr) ihre Türen öffnet, dreht auch die Berliner Parkeisenbahn das erste Mal in diesem Jahr ihre Runden. An beiden Tagen ist die von Kindern und Jugendlichen betriebene Bahn von 10.40 bis 12.40 Uhr und von 13.40 bis 17 Uhr im 35-Minuten-Takt unterwegs. Der Fahrpreis für die halbstündigen Rundfahrten beträgt für Erwachsene 4 Euro, Kinder zahlen 2,50 Euro. Fans der Parkeisenbahn können sich mit den Winterfahrttagen die Zeit bis zum offiziellen Saisonstart am 24. März etwas verkürzen.



Foto: Veranstalter

INFO

→ www.parkeisenbahn.de

Die schöne neue Welt der Mobilität

Verkehrspolitisches Forum

Prägen in Zukunft fahrerlose U-Bahnen und Rufbusse unsere mobile Welt? Werden Autos nur noch „geshared“? Um unter anderem diesen Fragen nachzugehen, lädt der Verkehrspolitische Informationsverein Interessierte am 22. Februar zum Forum auf dem EUREF-Campus ein. Verschiedene Experten informieren in Kurzvorträgen über ihre Ideen und Visionen des vernetzten Verkehrs der Zukunft und freuen sich, mit dem Publikum ins Gespräch zu kommen.

Wann: 22.2.2018, 18.30 Uhr
 Wo: EUREF-Campus 1-25, 10829 Berlin
 Anreise: S-Bf Schöneberg **S1 S41 S42 S46**
 Kosten: kostenlos

INFO

Weitere Informationen und Anmeldung unter
 → www.vivev.de

Was kostet mich die Mobilität?

Neuer Wohn- und Mobilitätskostenrechner online



Screenshot: VBB

Der WoMoKo enthält Daten für die gesamte Stadt Berlin, weite Teile der an Berlin angrenzenden Brandenburger Landkreise sowie Teile der Landkreise Uckermark und Ostprignitz-Ruppin, außerdem die kreisfreien Städte Potsdam, Frankfurt/Oder und Brandenburg a. d. Havel.

Bei der Entscheidung für einen Wohnstandort spielt in der Regel die Miete oder der Kaufpreis einer Immobilie eine wichtige Rolle. Andere damit verbundene Kosten stehen erfahrungsgemäß weniger im Fokus. Für alle, die einen Umzug planen, ist es jetzt möglich, die Mobilitätskosten für die Pendelstrecken zu berechnen. Im Auftrag der Länder Berlin und Brandenburg hat der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) einen Online-Rechner entwickelt, der sowohl die Wohn- als auch die Mobilitätskosten ermittelt.

Der neue VBB-Wohn- und Mobilitätskostenrechner (kurz WoMoKo) unterstützt Umzugswillige dabei, die zu erwartenden Kosten sowie die täglichen Fahrzeiten an verschiedenen Standorten im VBB-Gebiet individuell zu berechnen. Somit können die Gesamtkosten verschiedener Wohnalternativen miteinander verglichen und bei der Wohnortentscheidung berücksichtigt werden. „Mit dem neuen Rechner können sich alle, die es in unsere Region zieht oder die einen Umzug planen, über die Mobilitätskosten informieren, die am gewünschten Wohnort entstehen. Er hilft dabei, den richtigen Standort für das neue Heim zu finden“, so der Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Jens-Holger Kirchner. Ebenso ist Ines Jesse, Staatssekretärin des Ministeriums

für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, überzeugt: So seien auch die Städte erfasst, die etwa eine Bahnstunde von Berlin entfernt liegen.

VBB-Geschäftsführerin Susanne Henckel lobt: „Der WoMoKo ist ein einfaches und überzeugendes Tool, um abzuschätzen, welche tatsächlichen Kosten an einem bestimmten Wohnort anfallen. Der Rechner macht deutlich, dass an vielen Wohnlagen sogar Geld gespart werden kann, wenn man Bus und Bahn nutzt. Der WoMoKo hilft nicht nur bei der Wohnortentscheidung, er kann auch dazu beitragen, den Öffentlichen Personennahverkehr zu stärken.“

Das übergeordnete länderübergreifende Ziel ist es, eine integrierte Siedlungs- und Verkehrsentwicklung zu erreichen. Umzugsentscheidungen der privaten Haushalte haben einen erheblichen Einfluss auf die unterschiedlichsten Bereiche der Stadtentwicklung, aber auch auf langfristige Mobilitätsmuster. Das Zusammendenken von Wohn- und Mobilitätskosten ist unabdingbar, um die Raumentwicklungsziele der Hauptstadtregion zu erreichen und die Abhängigkeit vom Autoverkehr zu reduzieren.

INFO

Der WoMoKo-Rechner ist online unter:
 → VBB.de/womoko

Weltenbummler nehmen die S-Bahn

Weltweit größte Reisesmesse ITB Berlin öffnet am 10. und 11. März

Die größte Reisesmesse der Welt weckt wieder die Sehnsucht der Besucher nach fremden Regionen und Kulturen. Am Wochenende des 10. und 11. März wird die ITB Berlin zum Paradies für Weltenbummler. Aussteller aus über 180 Ländern und Regionen informieren über Reiseziele in nah und fern.

Auf der Weltreise durch 26 Hallen gibt es unter anderem Lesungen mit weit gereisten Autoren und die große Abschluss-Show mit exotischen Tanzdarbietungen. Das ITB Career

Center bringt Jobsuchende und Arbeitgeber zusammen – kostenfreie Beratung inklusive. Im Mittelpunkt der Reisesmesse steht das offizielle Partnerland Mecklenburg-Vorpommern. Mit seiner Ostseeküste und der bekannten Seenplatte gehört es zu den sehenswertesten Bundesländern Deutschlands. Nirgends sonst gibt es so viele Schlösser, Guts- und Herrenhäuser in Europa. Mit etwas Glück gewinnen die Besucher ihren nächsten Urlaub, denn jede Eintrittskarte ist gleichzeitig ein Los.



Das Partnerland Mecklenburg-Vorpommern präsentiert sich mit einem Entdecker-Parcours.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die ITB, geöffnet am 10. und 11. März, jeweils von 10 bis 18 Uhr.

Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „ITB“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 23. Februar 2018 (Datum des Poststempels)*.

Eintrittskarten-Gutscheine¹ für 12,00 € statt 15,00 € gibt es ab sofort in allen Kundenzentren sowie an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

¹ Der Verkauf der Gutscheine erfolgt bis zum 11. März 2018 (12 Uhr). Die Gutscheine müssen vor dem Betreten der Messe gegen Eintrittskarten eingetauscht werden.

Tickets zu gewinnen und besonders günstig bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

Messegelände

Messedamm 22, 14055 Berlin

→ www.itb-berlin.de/publikum

S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**

Messe Süd (Eichkamp) **S3 S9**

Zwei Stadtrundfahrt-Routen – ein attraktiver Preis

Jetzt neu: die City Circle Tour YELLOW+PURPLE bei der S-Bahn Berlin

Für alle, die Besuch erwarten oder ihre eigene Stadt noch ein bisschen besser kennenlernen möchten, bietet BEX Sightseeing jetzt die City Circle Tour YELLOW+ PURPLE (BIG TIC Tour): zwei Routen – zu einem attraktiven Preis.

Auf der City Circle Tour YELLOW (Basics Tour) entdecken die Fahrgäste die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Berlins. Zu den Highlights zählen unter anderem der Potsdamer Platz, der Brandenburger Tor und das Schloss Charlottenburg. Jeder kann dabei selbst bestimmen, wann und wo aus- und wieder eingestiegen wird. Dadurch bleibt viel Zeit für eigene Entdeckungen der vielen Sehenswürdigkeiten Berlins. Ohne Ausstieg dauert die City Tour YELLOW zwei Stunden und 15 Minuten. Die Busse fahren alle zehn Minuten.



Bei schönem Wetter kann das Verdeck der Cabrio-Busse zurückgefahren werden.

Die City Circle Tour PURPLE (Wall Special Tour) macht die Fahrgäste mit den Szenebezirken Prenzlauer Berg, Friedrichshain und Kreuzberg sowie mit den Resten der ehemaligen Berliner Mauer bekannt. Ohne Ausstieg dauert diese Tour eine Stunde und 45 Minuten. Die Busse fahren alle 20 Minuten. Umstiegsmöglichkeiten von YELLOW auf PURPLE und umgekehrt bestehen am Alexanderplatz sowie am Hauptbahnhof.

Übrigens werden die Audiokommentare per Kopfhörer in 20 Sprachen angeboten. Zudem gibt es kostenloses WLAN und einen Kinderkanal.

INFO

Tickets gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Ticket	Erwachsene	Kinder 6-14 Jahre
2-Tage-Ticket	32,00 €	16,00 €
3-Tage-Ticket	36,00 €	18,00 €

Startpunkte¹:

City Circle Tour YELLOW

- ┃ Kurfürstendamm 216
- ┃ U-Bf Uhlandstraße **U1**
- ┃ Bf Zoologischer Garten **S3 S5 S7 S9**

City Circle Tour YELLOW und PURPLE

- ┃ Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**
- ┃ Bf Hauptbahnhof **S3 S5 S7 S9 U55**

¹ Ein- und Ausstieg an jedem der 30 Haltepunkte möglich

→ www.bex.de/sightseeing

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Die Bären sind wieder los!

Jetzt das Programm studieren und ab 12. Februar Berlinale-Tickets sichern

Blitzlichtgewitter und internationales Staraufgebot auf dem roten Teppich, glamouröse Galas und rauschende Partys aber vor allem an die 400 Filme aller Genres, Längen und Herkunftsländer – wenn vom 15. bis 25. Februar die 68. Internationalen Filmfestspiele Berlin stattfinden, dürfen Cineasten sich wieder über zahlreiche Highlights freuen.

Zum Auftakt wird am 15. Februar Wes Andersons Animationsfilm *Isle of Dogs* – Ataris Reise seine Weltpremiere im Berlinale Palast feiern. Er ist einer von insgesamt 19 Filmen, die im Wettbewerb um den Goldenen und den Silbernen Bären konkurrieren. Wer das Rennen um die beliebten Trophäen macht, entscheidet die internationale Jury unter dem Vorsitz des diesjährigen Jury-Präsidenten Tom Tykwer.

Viele weitere Filme haben während des Festivals ihre Premiere in Berlin. Und weil die Berlinale ein klassisches Publikumsfestival ist, bietet sie den Fans die wunderbare Gelegenheit, Filme lange vor dem Kinostart zu sehen, die Macher zu erleben oder auch einmal sperrigere Streifen zu entdecken, die es gar nicht in das reguläre Kinoprogramm schaffen würden. Kurzfilme in den Berlinale Shorts, internationales Autorenkino im Panorama, Filme für Kinder und Jugendliche in der Generation – die unterschiedlichen Sektionen bilden ein breites Spektrum ab.

Berlinale-Retrospektive „Weimarer Kino – neu gesehen“

Ein Höhepunkt für Cineasten ist jedes Jahr die Berlinale-Retrospektive,



Foto: Alexander Janetzko/Berlinale 2015

Schlange stehen oder darauf hoffen, online durchzukommen – Berlinale-Fans haben unterschiedliche Strategien beim Ticketkauf.

die schon vielen berühmten Regisseuren gewidmet war. 2018 ist die Retrospektive keine Hommage an einen einzelnen, sondern stellt die Vielfalt des Weimarer Kinos ins Zentrum. Vor rund 100 Jahren, nach dem Ende des Ersten Weltkriegs und mit der Ausrufung der Weimarer Republik, entwickelte sich eine der produktivsten und einflussreichsten Phasen des deutschen Filmschaffens, die dessen internationale Wahrnehmung bis heute prägt. 28 Programme mit Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen aus den Jahren 1918 bis 1933 werden bei „Weimarer Kino – neu gesehen“ auf der großen Leinwand zu erleben sein. Das Spektrum reicht von der schwungvollen Tonfilmoperette über wortwitzige Komödien bis hin zu sozial und politisch engagierten Filmen.

Berlinale Series im Zoo Palast

Vor drei Jahren hat es auch das immer beliebtere Serienformat auf die Berlinale geschafft.

Die Berlinale war 2015 das erste A-Festival weltweit, das eine eigene Reihe für Serien im offiziellen Programm eingeführt und hochqualitativen seriellen Erzählformen einen prominenten Platz gegeben hat. Die erfolgreich etablierte Reihe Berlinale Special Series wird 2018 unter dem Titel Berlinale Series eine neue Spielstätte bekommen und in den Zoo Palast ziehen.

Wie das Berlinale-Zentrum am Potsdamer Platz, sind der Zoo Palast und die zahlreichen anderen Spielstätten bestens mit dem ÖPNV erreichbar.

Der Ticketvorverkauf für die Berlinale startet am 12. Februar. Gut zu wissen: Neben den Vorverkaufskassen in den Potsdamer Platz Arkaden, im Kino International, dem Haus der Berliner Festspiele und der Audi City Berlin sind auch an den Tageskassen der einzelnen Spielstätten Tickets erhältlich. Online kann man über den Ticketshop ebenfalls sein Glück versuchen.



Foto: Alexander Janetzko/Berlinale 2015

INFO
→Berlinale.de



Arbeiten am Karower Kreuz dauern länger

RE 3 fährt weiter über Lichtenberg – RE 5 nicht zwischen Oranienburg und Gesundbrunnen

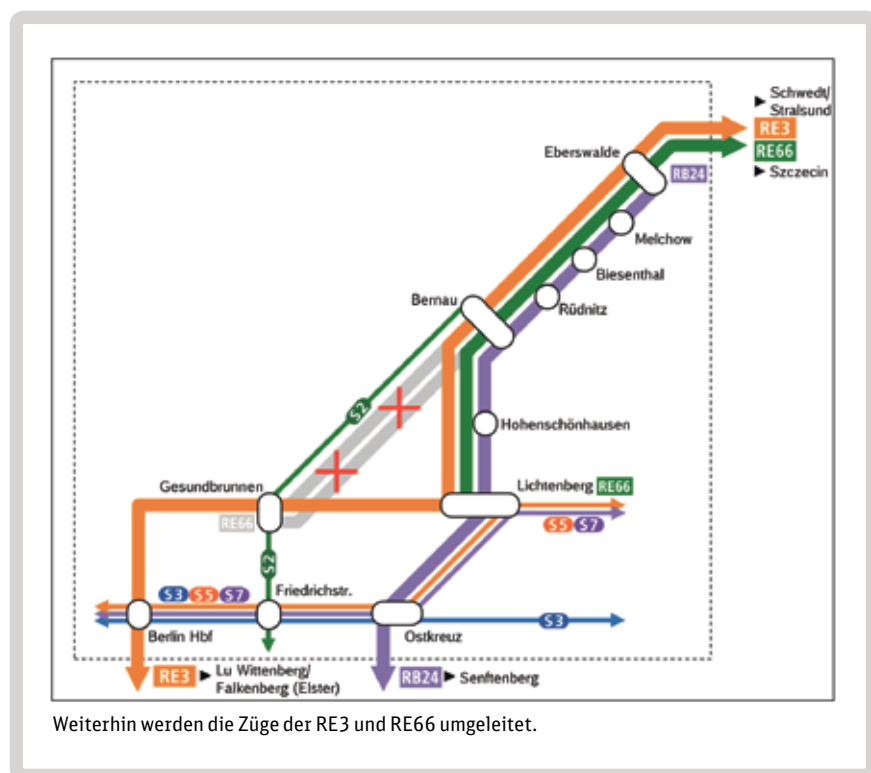
Die Bauarbeiten am Karower Kreuz benötigen mehr Zeit als erwartet. Fahrgäste der Linie RE 3 müssen sich daher noch etwas länger darauf einstellen, dass ihr Zug über Berlin-Lichtenberg umgeleitet und in Berlin Hauptbahnhof unterbrochen wird. Wie die DB Netz AG mitteilt, dauern die Brückenarbeiten zwischen Blankenburg und Karow länger an. Die Züge der Linie RE 66 starten und enden bis auf Weiteres in Berlin-Lichtenberg.

Ebenfalls hat sich der Bauablauf an der Kurve Schönfließ – Blankenburg verzögert. Dadurch kann der ursprüngliche Zeitplan für die Bauarbeiten um das Karower Kreuz nicht wie geplant umgesetzt werden und wird gegenwärtig aktualisiert. Zur Erinnerung: Im Rahmen des Investitionsprogramms „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“ wurden an der Strecke Pankow – Blankenburg vom 6. November bis zum 4. Dezember 2017 neun Schallschutzwände errichtet. Während dieser Sperrpause wurden für den zweigleisigen Ausbau der Fernbahntrasse zwischen Berlin-Pankow und Berlin-Blankenburg sowie die dazugehörigen Brückenbauwerke vorbereitende Bauarbeiten ausgeführt, die von den Auftragnehmern noch nicht abgeschlossen worden sind. Demnach sind weitere vorbereitende Maßnahmen sowie Arbeiten an den Schallschutzwänden und der Sicherungstechnik nötig.

Die Züge der Linie RE 5 fahren vom 9. Februar bis voraussichtlich 14. März nicht zwischen

Oranienburg und Berlin-Gesundbrunnen. Die Nutzer der Regionalzüge werden gebeten, auf die S-Bahnlinie S 1 umzusteigen und müssen dann mit einer Fahrzeitverlängerung von einer Viertelstunde rechnen. „Bei der Planung der notwendigen Sperrpausen steht für uns im Vor-

dergrund, die Auswirkungen auf die Fahrgäste stets so gering wie möglich zu halten und einen sicheren Bauablauf zu organisieren“, so die DB Netz AG. Zwischen Juni und August sind die Linien S 2, S 8, RE 5 und RB 12 von Sperrungen betroffen. | cb

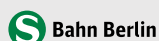


Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- ➔ sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon:
☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- ➔ bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio:
☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter:
deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- ➔ NEB.de
- NEB-Kundencenter:
☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- ➔ odeg.de
- ODEG-Servicetelefon:
☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- ➔ hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon:
☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.02.2018, bis Sonntag, 25.02.2018



S1 **Wannsee – Schöneberg**

Nacht 08./09.02. (Do/Fr) 22 bis 1:30 Uhr und Nächte 12./13.02. (Mo/Di) bis 14./15.02. (Mi/Do) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Schlachtensee <> Mexikoplatz <> Zehlendorf (in Fahrtrichtung Zehlendorf mit zusätzlichem Halt am U-Bf Krumme Lanke)

Taktänderung: Zehlendorf <> Schöneberg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt von Sundgauer Straße bis Zehlendorf 3 Minuten später sowie von Schlachtensee bis Wannsee 2 Minuten später.

S 1 fährt Wannsee <> Schlachtensee und Zehlendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Schöneberg <> Gesundbrunnen)

Die Reisezeitverlängerung beträgt in beiden Fahrtrichtungen 20 Minuten.

Grund: Ausrüstung der Strecke mit neuer Leit- und Sicherungstechnik (ZBS) und Vegetationsarbeiten

S1 **Wannsee – Sundgauer Straße**

Nacht 15./16.02. (Do/Fr) 22 bis 1:30 Uhr und Nächte 19./20.02. (Mo/Di) bis 21./22.02. (Mi/Do) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <> Nikolassee <> Schlachtensee

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt von Sundgauer Straße bis Schlachtensee 3 Minuten später.

S 1 fährt Schlachtensee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen) Die Reisezeitverlängerung beträgt in Richtung Oranienburg ca. 10 Minuten, in Richtung Wannsee ca. 15 Minuten.

Grund: Ausrüstung der Strecke mit neuer Leit- und Sicherungstechnik (ZBS) und Vegetationsarbeiten

S2 **Blankenfelde – Marienfelde**

10.02. (Sa) 6 bis 21:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Mahlow <> Lichtenrade

Taktänderung von ca. 8 bis 18 Uhr: Lichtenrade <> Marienfelde S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung von ca. 8 bis 18 Uhr: Die S 2 fährt von Marienfelde bis Lichtenrade ca. 2 bis 4 Minuten später.

Bahnsteigänderung von ca. 8 bis 18 Uhr: In Schichauweg und in Buckower Chaussee fährt die S 2 nach Lichtenrade von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

S 2 fährt Lichtenrade <> Bernau (10-Minutentakt bis ca. 18 Uhr: Marienfelde <> Buch, von ca. 18 bis ca. 23 Uhr: Lichtenrade <> Buch)

alternative Fahrmöglichkeit: RE5 Blankenfelde <> Lichterfelde Ost <> Südkreuz <> Potsdamer

Platz <> Berlin Hbf (tief) <> Gesundbrunnen

Grund: Bahnübergangsarbeiten und Vegetationsarbeiten

S3 **Erkner – Köpenick**

Nächte 25./26.02. (So/Mo) bis 27./28.02. (Di/Mi) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Friedrichshagen <> Tram-/Bushaltestelle Hirschgarten <> Tram-/Bushaltestelle Brandenburgplatz (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Köpenick (Elcknerplatz)

Fahrplanänderung: Die S 3 fährt von Friedrichshagen bis Erkner 3 Minuten früher.

S 3 fährt Erkner <> Friedrichshagen und Köpenick <> Spandau (10-Minutentakt: Köpenick <> Ostbahnhof)

Die Reisezeitverlängerung beträgt in beiden Fahrtrichtungen ca. 20 Minuten.

Grund: Weichenarbeiten in Köpenick

S3 S5 S75 **Mahlsdorf – Westkreuz**

Nacht 22./23.02. (Do/Fr) 22:20 bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 3 fährt von Zoologischer Garten bis Ostkreuz 1 bis 3 Minuten früher.

Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

❖ **siehe Tabelle**

- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag

❖ **siehe Karte**

- Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
	1				1	1	1										
							2				2	2	2				
		3															4
					6								5				
						7	7					7	7				
													8				
												9					
																10	
	11																
						12											

Die S 5 fährt von Westkreuz bis Wuhletal 5 Minuten früher und von Wuhletal bis Mahlsdorf 2 Minuten früher.

- ! S 3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)
 - ! S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf)
 - ! S 75 fährt Wartenberg <> Ostbahnhof
- Grund:** Oberbauschweißarbeiten

S41 S42 S45 S46 **Neukölln – Innsbrucker Platz**

Nacht 12./13.02. (Mo/Di) 22 bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien S 41/S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 7 Minuten vom selben Gleis.

- Gleisänderung:** In Südkreuz fährt die S 41 von Gleis 12 (Gleis in Richtung Tempelhof/Ostkreuz)
 - Fahrplanänderung:** Die S 41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher.
 - Die S 42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S 45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher.
 - Die S 46 fährt von Schöneberg bis Bundesplatz 3 Minuten früher.
 - ! S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz
 - ! S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz
 - ! S 45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße
 - ! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Schöneberg <> Westend
- Grund:** Schienenschleifen

S41 S42 **Westend – Wedding**

Nächte 14./15.02. (Mi/Do) und 15./16.02. (Do/Fr) jeweils 22 bis 1:30 Uhr
Nächte 20./21.02. (Di/Mi) und 21./22.02. (Mi/Do) jeweils 22 bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Westend <> Wedding S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 ! S 41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)
 ! S 42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)
Grund: Schienenschleifen

S41 S42 **Beusselstraße – Wedding**

Nacht 22./23.02. (Do/Fr) 22 bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Beusselstraße <> Wedding S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 ! S 41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße)
 ! S 42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)
Grund: Schienenschleifen

S41 S42 S46 **Tempelhof – Westend**

Nacht 19./20.02. (Mo/Di) 22 bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 ! S 41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee)
 ! S 42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)
 ! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Schienenschleifen

S41 S42 S8 S85 **Treptower Park – Gesundbrunnen/Pankow WE**

am 24.02. (Sa) 7 bis 15 Uhr
Taktänderung: Ostkreuz <> Greifswalder Straße S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S 41/S 42
Taktänderung: Greifswalder Straße <> Gesundbrunnen S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 41/S 42
Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 8
Fahrplanänderung: Die in Greifswalder Straße einsetzenden Züge der S 41 fahren von Greifswalder Straße bis Storkower Straße 1 Minute früher. Die S 42 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 Die S 8 fährt von Schönhauser Allee bis Bornholmer Straße 1 Minute früher und von Plänterwald bis Ostkreuz 2 bis 5 Minuten später.
 Die S 85 fährt von Treptower Park bis Plänterwald 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S 85 nach Schöneweide von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

- ! S 41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen)
 - ! S 42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße)
 - ! S 8 fährt Grünau <> Ostkreuz und Schönhauser Allee <> Birkenwerder
 - ! S 85 fährt Schöneweide <> Treptower Park Bitte zwischen Schönhauser Allee und Pankow auch die U2 oder die M1 nutzen.
- Grund:** Vegetationsarbeiten (Baumfällungen)

S45 S46 S47 S8 S9 **Flughafen Schönefeld/Grünau/Spindlersfeld – Ostkreuz**

Nacht 08./09.02. (Do/Fr) 22 bis 1:30 Uhr
S-Bahn-Pendelverkehr: Schöneweide (Gleis 5) <> Baumschulenweg (Gleis 4) im 10-Minutentakt
S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg (Gleis 3) <> Treptower Park (Gleis 3) im 20-Minutentakt
Bahnsteigänderung: In Schöneweide fährt die S 47 nach Spindlersfeld von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S 45 nach Südkreuz und die S 46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).
Taktänderung: Flughafen Schönefeld <> Adlershof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 9, Grünau <> Adlershof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 46
Fahrplanänderung: Die S 45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 5 Minuten früher und von Südkreuz bis Baumschulenweg 5 Minuten früher. Die S 47 fährt von Spindlersfeld bis Oberspree 5 Minuten später und kommt 11 Minuten später in Schöneweide an. In der Gegenrichtung fährt die S 47 von Schöneweide bis Spindlersfeld 9 Minuten später.
 Die S 9 fährt von Flughafen Schönefeld bis Schöneweide 3 Minuten später und von Schöneweide bis Flughafen Schönefeld 7 Minuten später.
 ! S 45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
 ! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneweide und Baumschulenweg <> Westend
 ! S 47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide (unverändert)
 ! S 8 fährt Ostkreuz <> Blankenburg/Birkenwerder
 ! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Schöneweide und Treptower Park <> Spandau

❖ **Fortsetzung auf Seite 14**

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.02.2018, bis Sonntag, 25.02.2018

Fortsetzung von Seite 13

Zwischen Treptower Park und Ostkreuz bitte die S 41/S 42 nutzen.

Fahrgäste, die in Schöneeweide mit der S 47 (aus Spindlersfeld) auf Gleis 3 ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug (nach Baumschulenweg) den Bahnsteig wechseln.

Fahrgäste, die in Schöneeweide mit dem Pendelzug (aus Baumschulenweg) ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 46 (nach Königs Wusterhausen) oder der S 9 (nach Flughafen Schönefeld) den Bahnsteig wechseln.

Fahrgäste, die in Baumschulenweg zwischen dem Pendelzug aus/nach Schöneeweide und dem Pendelzug nach/aus Treptower Park bzw. der S 45 nach/aus Südkreuz oder der S 46 nach/aus Westend umsteigen, müssen den Bahnsteig wechseln.

Fahrgäste, die in Treptower Park mit dem Pendelzug (aus Baumschulenweg) ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 42 (in Richtung Ostkreuz) bzw. der S 9 (nach Spandau) den Bahnsteig wechseln.

Fahrgäste, die in Treptower Park mit der S 9 (aus Spandau) ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug (nach Baumschulenweg) den Bahnsteig wechseln.

Alle genannten Umsteigebahnhöfe sind barrierefrei ausgestattet.

Grund: Schienenauswechslungen

S 46 Tempelhof - Westend

Nacht 13./14.02. (Di/Mi) 22 bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Südkreuz <> Westend S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S 41/S 42

S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof

Grund: Schienenschleifen

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S 2 Blankenfelde - Attilastraße

16.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 26.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Mahlow <> Lichtenrade <> Schichauweg <> Buckower Chaussee <> Marienfelde

Fahrplanänderung: Die S 2 fährt zwischen Marienfelde und Attilastraße zu leicht abweichenden Zeiten.

S 2 fährt Marienfelde <> Bernau (10-Minutentakt: Marienfelde <> Buch)

Grund: Inbetriebnahme Baustufe 1 des elektronischen Stellwerks Marienfelde

S 2 Blankenfelde - Anhalter Bahnhof

26.03. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 03.04. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Mahlow <> Lichtenrade <> Schichauweg <> Buckower Chaussee <> Marienfelde <> Attila-

straße <> Südde (Zusatzhalt) <> Priesterweg

Taktänderung: Priesterweg <> Südkreuz S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S 25 und S 26

S 2 fährt Südkreuz <> Bernau (10-Minutentakt: Anhalter Bahnhof <> Buch, diese Züge fahren Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Buch)

Grund: Inbetriebnahme Baustufe 1 des elektronischen Stellwerks Marienfelde

S 41 S 42 S 45 S 46 Ostkreuz/Baumschulenweg - Bundesplatz

16.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 27.03. (Di) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 bis 8 Minuten vom gegenüberliegenden Gleis

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S 46 und S 47

Gleisänderung: In Südkreuz fahren die S 41 in Richtung Westkreuz von Gleis 12 (Gleis in Richtung Tempelhof/Ostkreuz) und die S 42 in Richtung Ostkreuz von Gleis 11 (Gleis in Richtung Schöneberg/Westkreuz)

S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (5-Minutentakt während den Hauptverkehrszeiten: Schöneberg > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz)

S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (5-Minutentakt während den Hauptverkehrszeiten: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Schöneberg)

S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße und Südkreuz/Bundesplatz <> Westend Bitte vom 19.03. (Mo) bis 08.04. (So) auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U7 zwischen Hermannplatz <> Möckernbrücke beachten.

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S 41 S 42 S 45 S 46 S 47 Ostkreuz/Schöneeweide - Bundesplatz

27.03. (Di) 4 Uhr durchgehend bis 09.04. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Hermannstraße <> U-Bf Alt-Tempelhof (Halt für Tempelhof) <> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz)

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 46 Bahnsteigänderung: In Treptower Park fahren die dort einsetzenden Züge der S 9 (S 45) nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S 41 in Richtung Westkreuz von Gleis 12 (Gleis in Richtung Tempelhof/Ostkreuz) - die Verstärkerzüge des 5-Minutentaktes fahren vom regulären Gleis 11.

S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße (5-Minutentakt während den Hauptverkehrszeiten: Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz)

S 42 fährt Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (5-Minutentakt während den Hauptverkehrszeiten: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz)

S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße und Südkreuz/Bundesplatz <> Westend

S 47 fährt Spindlersfeld <> Schöneeweide (weiter als S 85 Schöneeweide <> Pankow)

Der Ersatzverkehr hält nicht in Tempelhof, dafür jedoch am U-Bf Alt-Tempelhof. Bitte die U6 nutzen, alternativ beträgt der Fußweg ca. 550 m.

Bitte vom 19.03. (Mo) bis 08.04. (So) auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U7 zwischen Hermannplatz <> Möckernbrücke beachten.

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2 Alexanderplatz - Spittelmarkt

bis 12./13.4. (Do/Fr) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr in der Zeit von 23 Uhr bis 1 Uhr,

jedoch nicht in den Nächten 4./5.2. (So/Mo) bis 8./9.2. (Do/Fr) sowie nicht in den Nächten 29./30.3. (Do/Fr) und 1./2.4. (So/Mo)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen und mit den Buslinien M48 und 248: S+U-Bf Alexanderplatz <> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt

U2 fährt Pankow <> Alexanderplatz und Spittelmarkt <> Ruhleben

Bitte zwischen S+U-Bf Alexanderplatz/Grunerstraße <> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt auch die Buslinie M48 sowie zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Mohrenstraße <> S+U-Bf Potsdamer Platz auch die Buslinie 200 nutzen.

Grund: Instandhaltungsarbeiten

U3 Krumme Lanke - Breitenbachplatz

19.02. (Mo) 3:30 Uhr bis 18.03. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Krumme Lanke <> U-Bf Breitenbachplatz

U3 fährt Breitenbachplatz <> Nollendorfplatz **Grund:** Einbau von Aufzügen in Oskar-Helene-Heim, in Freie Universität (Thielplatz) und in Podbielskiallee

U5 Frankfurter Allee - Alexanderplatz

durchgehend bis 08.04. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Strausberger Platz > Büschingstraße > S+U-Bf Alexanderplatz > U-Bf Schillingstraße > U-Bf Strausberger Platz (Ringlinie)

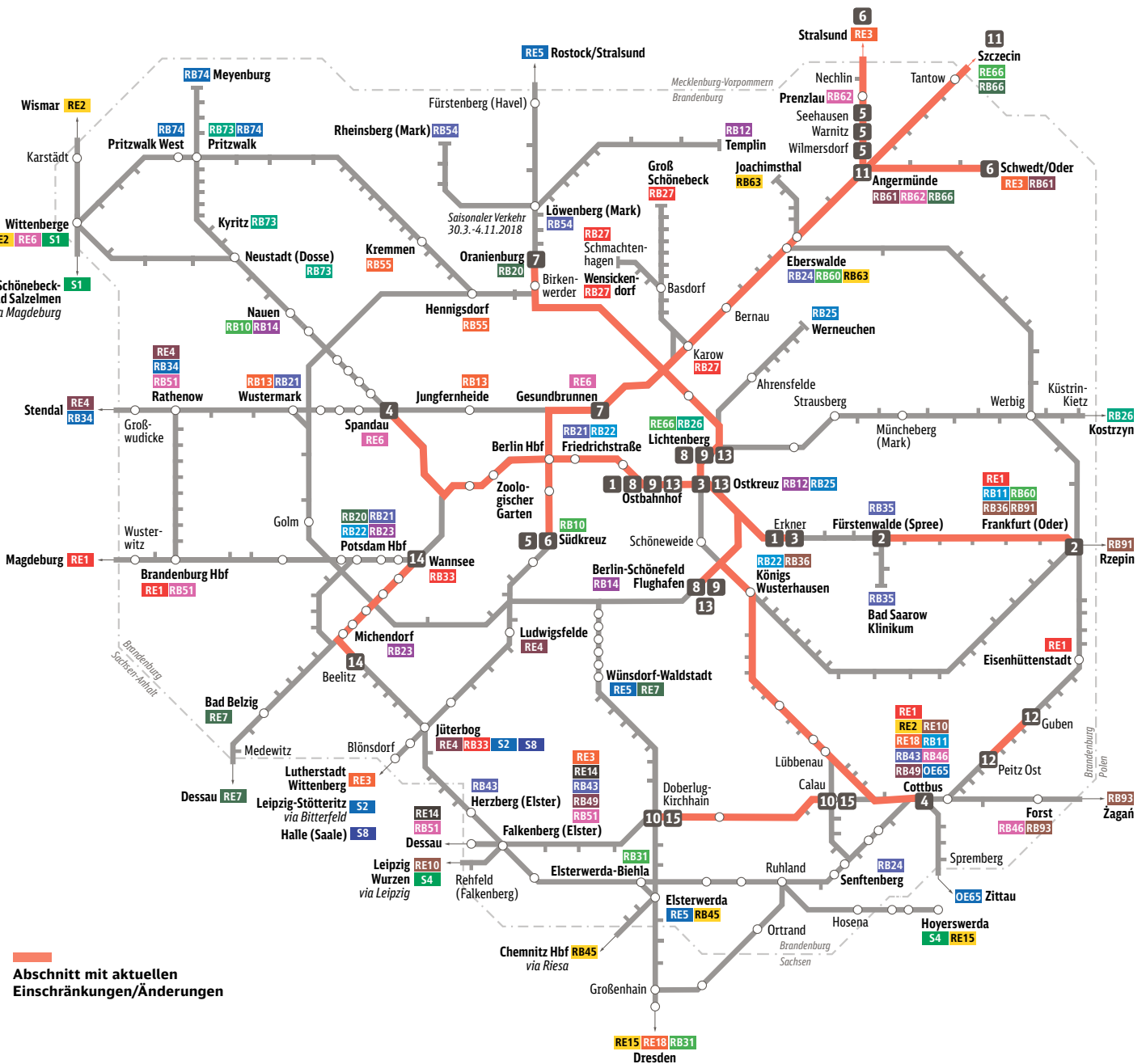
U-Bahn-Pendelverkehr: S+U-Bf Frankfurter Allee <> U-Bf Strausberger Platz mit Umsteigen in U-Bf Frankfurter Tor (jeweils im 10-Minutentakt)

U5 fährt Hönow <> Frankfurter Allee

Grund: vorbereitende Maßnahmen zur Durchbindung der U5

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum von Donnerstag, 08.02.2018, bis Sonntag, 25.02.2018



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE1 (DB)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Am 10.02. (Sa) und 11.02. (So), jeweils ganztägig 1
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 3
- Am 12.02. (Mo) von 9 bis 15 Uhr 2
 - ! Ausfall jedes zweiten Zuges zwischen Fürstenwalde und Frankfurt (Oder)
 - ! Ersatz durch Busse oder Zug jeweils 30 min davor/danach
- Am 17.02. (Sa) und 18.02. (So), jeweils ganztägig 3
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostkreuz und Erkner
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 3

- RE2 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Cottbus
Vom 16.02 (Fr) ab 22 Uhr bis 19.02 (Mo) 1 Uhr 4
 - ! Umleitung Berlin
 - ! zwischen Cottbus und Berlin-Spandau vereinzelt veränderte Fahrzeiten
 - ! Ersatzhalte Berlin Jungfernheide, Berlin Gesundbrunnen, Berlin-Lichtenberg bzw. Berlin Hbf (tief), Berlin Potsdamer Platz, Berlin Südkreuz
- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
Noch bis 09.02. (Fr) 5
 - ! Fahrzeitenänderungen zwischen Stralsund und Berlin

- ! Einzelne Haltausfälle Seehausen, Warnitz und Wilmersdorf
- ! Ab- und Zubringer mit Bus
- Am 10.02. (Sa) ab 20 Uhr 6
 - ! Ausfall der Züge der RE3 zwischen Pasewalk bzw. Schwedt und Berlin
 - ! Ersatz durch Busse

- RE5 (DB)**
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda
Vom 09.02. (Fr) bis 14.03. (Mi), jeweils ganztägig 7
 - ! Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Oranienburg und Berlin Gesundbrunnen
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 1

Fortsetzung auf Seite 16

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum von Donnerstag, 08.02.2018, bis Sonntag, 25.02.2018

Fortsetzung von Seite 15

RE7 (DB)
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt
 Am 10.02. (Sa) und 11.02. (So),
 jeweils ganztägig 8

- ! Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen
- ! Alternative Fahrmöglichkeit: RB14, jeweils 30 min davor/danach

Am 17.02. (Sa) und 18.02. (So),
 jeweils ganztägig 9

- ! Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen

RE10 (DB)
Cottbus – Leipzig
 Vom 16.02. (Fr) bis 19.02. (Mo),
 jeweils ganztägig 10

- ! Ausfall aller Züge zwischen Calau und Doberlug-Kirchhain
- ! Ersatz durch Busse

RE66/RB66 (DB)
Szczecin – Angermünde – Berlin
 Am 10.02. (Sa) ab 20 Uhr 11

- ! Ausfall der Züge der RE66 zwischen Szczecin und Angermünde
- ! Ersatz durch Busse

RB11 (DB)
Frankfurt (Oder) – Cottbus
 Am 08.02. (Do)
 von 8 bis 14 Uhr 12

- ! Ausfall aller Züge der RB11 zwischen Guben und Peitz Ost
- ! Ersatz durch Busse

RB14 (DB)
Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen
 Am 17.02. (Sa) und 18.02. (So),
 jeweils ganztägig 13

- ! Ausfall aller Züge der RB14 zwischen Berlin Ostkreuz und B-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch S-Bahn S9 Ostbf – Schönefeld (ohne Halt Ostkreuz)
- ! Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen

RB33 (ODEG)
Berlin-Wannsee – Jüterbog
 Vom 23.02. (Fr) bis 26.02. (Mo) 14

- ! Zwischen Berlin-Wannsee und Beelitz Ausfall von Zügen in den Abendstunden
- ! Ersatzverkehr mit Bussen und DB Regio

RB43 (DB)
Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)
 Vom 16.02. (Fr) bis 19.02. (Mo),
 jeweils ganztägig 15

- ! Ausfall aller Züge zwischen Calau und Doberlug-Kirchhain
- ! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern

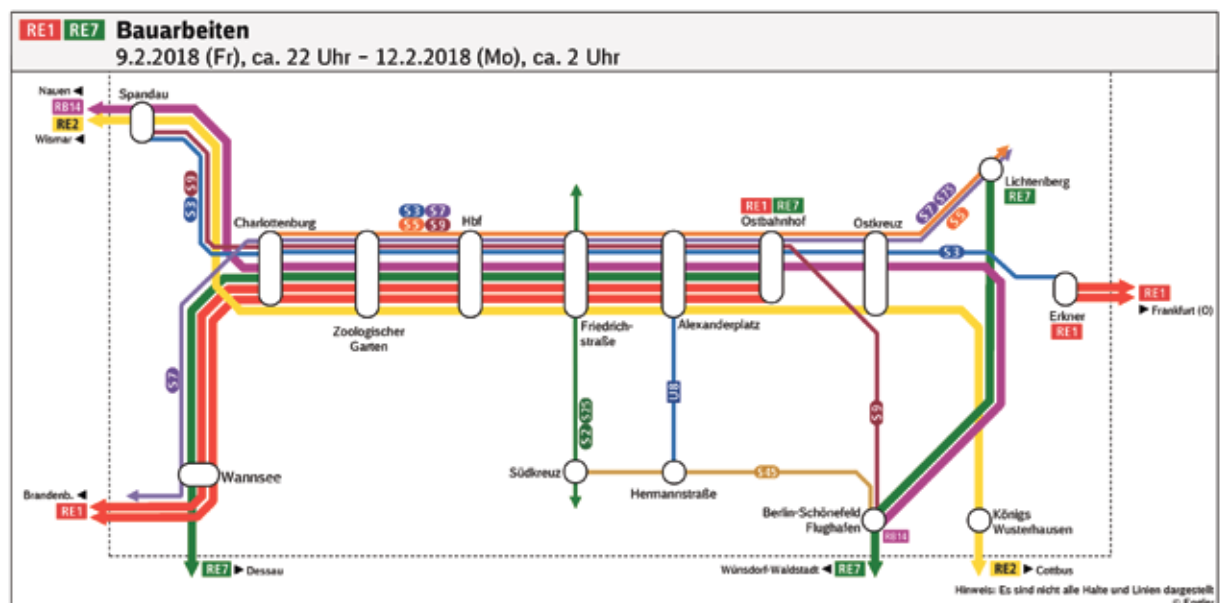
RE2 (ODEG)
Wismar – Berlin – Cottbus
 Noch bis 14.04. (Sa)

- ! kein Zugverkehr zwischen Wismar und Schwerin Hbf
- ! Ersatzverkehr mit Bussen

i Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Aufgrund von Bauarbeiten in Rummelsburg kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

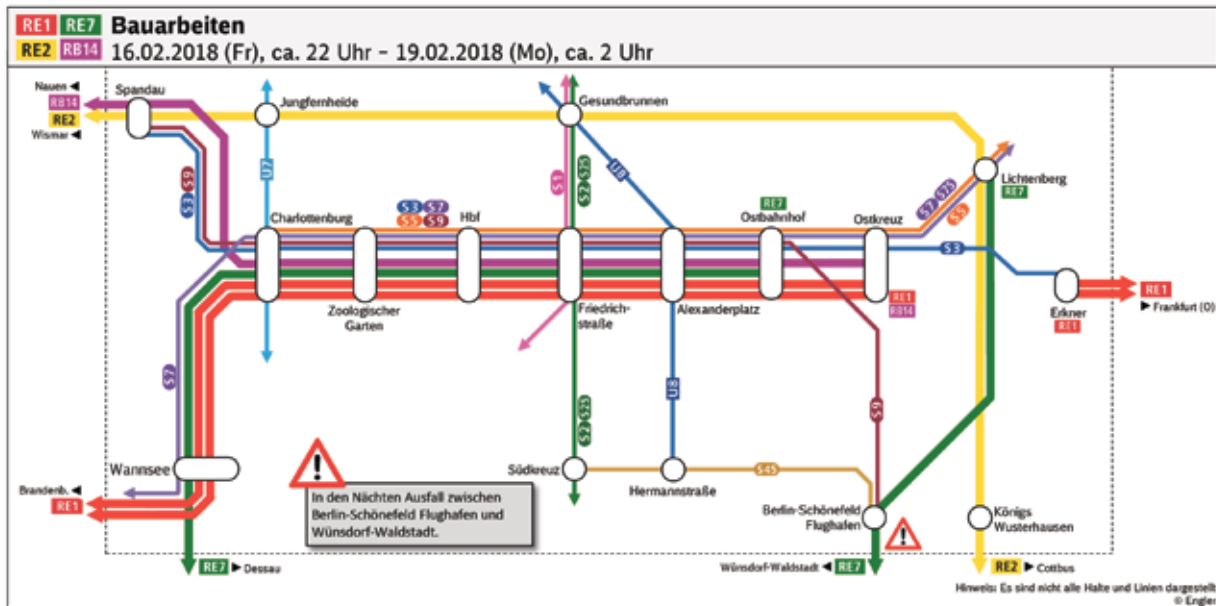
Seiten 15/16 1
8



- RE1** Die Züge fallen zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner aus. Ersatz durch S-Bahn (S 3).
- RE7** Die Züge werden umgeleitet und fahren neu Dessau <-> Berlin

Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg <-> Wünsdorf-Waldstadt. Bitte zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg die S-Bahn (S 5, S 7) bzw. die Züge der RB14 oder S 9 oder S 45 von/nach Berlin-Schönefeld Flughafen nutzen.

Aufgrund von Oberleitungsarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:



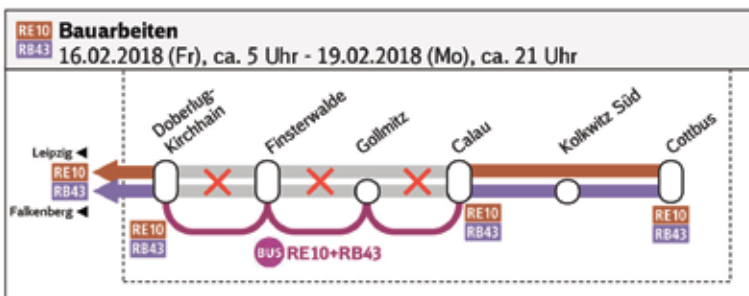
RE1 Züge fallen zwischen Berlin Ostkreuz und Erkner aus. Bitte die S-Bahn (S 3) nutzen.

RE7 Züge werden umgeleitet und fahren neu Dessau <-> Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg <-> Wünsdorf-Waldstadt. Bitte die S-Bahn nutzen.

RE2 Züge werden zwischen Berlin-Spandau und Königs Wusterhausen über Berlin-Lichtenberg umgeleitet. Die Halte auf der Stadtbahn entfallen.

RB14 Züge fallen zwischen Ostkreuz und Berlin-Schönefeld Flughafen aus. Bitte die RE7 und S-Bahn nutzen.

Aufgrund von Stellwerksarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:



Die Züge der **RE10** und **RB43** fallen zwischen Doberlug-Kirchhain und Calau aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen. In Calau bzw. Doberlug-Kirchhain wird der nachfolgende Zug erreicht. Die Busse halten an allen Unterwegsbahnhöfen.



VON BERLIN INS ODERTAL (U.A. POLEN)
O Täler weit, o Höhen ...

NEU!

Die Tour mit kurzen idyllischen Wanderungen und einigen Höhenmetern hätte Joseph von Eichendorff, gebürtig am Lauf der Oder, sicher auch zu seinem bekannten Volkslied inspiriert. Im Forst um Bad Freienwalde – einer märchenhaft mittelgebirgsähnlichen Landschaft – erblickt man rund um einen kleinen Waldsee angelegte Pflanzungen fremdländischer Baumarten. Wenige Kilometer entfernt begeistert ein enges, walddarkähnliches Tal, in dem ein Fachwerkhaus zum Imbiss einlädt. Die weiteren Tourhighlights liegen alle auf Anhöhen, links wie rechts der Oder, mit weiten Blicken in die Oderniederungen.



73,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
67,00 € p.P.

Foto: Walter Hausdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • fünf kurze Wanderungen (insg. 5 km, z.T. steile Anstiege) mit sachkundiger Führung • Imbiss u. Mittagessen (*Hinweis: festes Schuhwerk, gültiges Personaldokument*)

*Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Termin: Sa, 07. April 2018 | **Buchungsschluss:** 31. März 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Bln-Lichtenberg
Müncheberg (Mark)
Frankfurt (Oder)

↓ ab 07:37 Uhr
↓ an 08:13 Uhr
↑ an 21:39 Uhr
↑ ab 20:32 Uhr



VON BERLIN NACH ZÜTZEN
Buchenwald und Bärlauch-Kräuterküche

NEU!

In einem verwunschenen Park sammeln Sie gemeinsam mit einer kundigen Kräuterfrau Bärlauch und andere Frühlingskräuter. Beim gemeinsamen Zubereiten der Kostbarkeiten zu einem Mahl erfahren Sie viel über diese vitaminreichen Zutaten. Im Anschluss erleben Sie auf einer Wanderung mit einem Förster die schönste Jahreszeit im nahen Welt-naturerbe Buchenwald Grumsin. Zartfrisches Blattgrün und ein Frühlingskonzert der Vögel, vielleicht sogar trompetende Kraniche, bereiten einen unvergesslichen Empfang. Zum Abschluss lädt ein naher Künstlerhof zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen.



71,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
65,00 € p.P.

Foto: gitta & will

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Bustransfers* • geführte Kräuterwanderung (2,5-3 h) • veg. Mittagsbüfett (gemeinsam zubereitet) • Kräuterlimo u. Mineralwasser • Kaffee und Kuchen • geführte Wanderung Grumsin (1,5 h)

*Busfahrt durch: Barnimer Busgesellschaft, Friedrich-Ebert-Str. 27 D, 16225 Eberswalde

Termin: So, 22. April 2018 | **Buchungsschluss:** 15. April 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)
Bln Gesundbrunnen
Angermünde

↓ ab 08:05 Uhr
↓ an 08:53 Uhr
↑ an 19:29 Uhr
↑ ab 18:33 Uhr



VON BERLIN NACH POLEN
Ostwall – die Burschener Schleife

NEU!

Die diesjährige Fahrt zur Festungsfront Oder-Warthe-Bogen (Ostwall) macht mit der Panzerbatterie, der sogenannten „Burschener Schleife“, bekannt. Zwei unterirdische Feldbahnhöfe mit Magazinbereichen, die über Betonwendeltreppen in etwa 35 m Tiefe erreicht und fachkundig vorgestellt werden, sind hier die Highlights. Im ausgedehnten Hohlraum halten sich die Gäste ca. zwei Stunden auf. Alle weiteren Sehenswürdigkeiten wie solitäre gesprengte Panzerwerke, eine Kipprollbrücke, MG- und Pak-Stände sowie hydrotechnische Hindernisse befinden sich im Mittelabschnitt der Festungsfront.



79,50 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
73,50 € p.P.

Foto: Walter Hausdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Eintritt, Führung Hohlgangsystem „Burschener Schleife“ • Mittagsbuffet (*Hinweis: festes Schuhwerk, wärmende Kleidung, Taschenlampe, gültiges Personaldokument*)

*Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Termin: Sa, 28. April 2018 | **Buchungsschluss:** 21. April 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Frankfurt (Oder)

↓ ab 06:51 Uhr
↓ an 08:06 Uhr
↑ an 21:39 Uhr
↑ ab 20:32 Uhr



VON BERLIN NACH HALBERSTADT
Domstadt & Benediktinerkloster

Noch freie Plätze!

Halberstadt, das Tor zum Harz, heißt Sie mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten willkommen. Nach der Stadtführung stärken Sie sich im Restaurant Stephanus direkt am Domplatz. Im Anschluss lernen Sie den imposanten Dom, einen der wenigen großen Kirchenbauten des französischen Kathedralschemas in Deutschland, bei einer Führung kennen. Den Nachmittag verbringen Sie im Kloster Huysburg, wo sich das einzige Benediktinerkloster in der DDR befand und noch heute Mönche leben. Sie zeigen Ihnen die Anlage und die Kirche. Den Nachmittag lassen Sie bei Kaffee und Kuchen im Klostercafé ausklingen.



78,00 € p.P.

Foto: Halberstadt-Information

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadtführung • Mittagessen zur Auswahl: Gebackener Fetakäse oder Schnitzel oder Lachsfilet • Domführung • Führung Kloster Huysburg • Kaffeegedeck Kloster Huysburg

*Busfahrt durch: Stephan Müller Busreisen, Südstraße 2, 38829 Harsleben

Termin: Sa, 17. März 2018 | **Buchungsschluss:** 10. März 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Halberstadt

↓ ab 08:11 Uhr
↓ an 10:58 Uhr
↑ an 21:49 Uhr
↑ ab 19:01 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030)20451115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Amerikanische Züge treffen Feldbahnen

24. Modellbahnausstellung des Vereins Furka Bergstrecke am 3. und 4. März

Eine Modellbahnausstellung, auf der es neu entstandene und weiterentwickelte Anlagen zu sehen gibt, öffnet am 3. und 4. März im KulturGut in Marzahn. Die Mitglieder der Sektion Berlin-Brandenburg des Vereins Furka Bergstrecke zeigen zudem Modelle, die noch nicht oder nur selten in Berlin gezeigt wurden.

Unter anderem überrascht Jürgen Zellmer mit seiner neuen Anlage „Mariantal“ (TT). Bertram Kauert hat an seiner „Industriebahn“ (HOe) weitergebaut. Aus Mecklenburg-Vorpommern kommt Matthias Seller, der ein „Bahnbetriebswerk“ in HO zeigt, bei dem mehrere digitale Steuerungstechniken realisiert worden sind. Detlef Schulz, der sich dem Bau amerikanischer Modellbahnen widmet, präsentiert seine neueste Kreation „American Ice Company“ (HO). Nach zwei Jahren unermüdlicher Arbeit sind Frank und Jens Adam aus Dresden zu Gast, die ihre neue Waldbahnanlage (HOe) vorstellen. In Anlehnung an die Waldbahn von Vychylovka (HLUZ) in der Slowakei, werden auf dieser



Foto: Dieter Frisch

Modellbahnanlagen verschiedener Baugrößen sind in der Ausstellung zu sehen.

Höhenunterschiede mittels Spitzkehren überwunden. Außerdem stellt der Modellbahnclub Orlabahn aus Pößneck erstmals in Berlin aus. Auf der Anlage „Amaliengrund“ (HO/Hof) ist eindrucksvoll eine Feldbahn in Szene gesetzt. Für die Jüngsten wird sich diesmal die Bühne in eine LEGO-Welt verwandelt, in der sie sich als Lokführer betätigen können.

Die 24. Modellbahnausstellung des Vereins Furka Bergstrecke ist am Samstag von 10 bis 18 und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

INFO

KulturGut

Alt-Marzahn 23, 12685 Marzahn
S-Bf Springpfuhl **S7 S75**
und Bus 192, 195

Brandenburg-Berlin-Ticket

Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg:

- ▮ beliebig viele Fahrten an einem Tag
- ▮ gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
- ▮ Brandenburg-Berlin-Ticket-Nacht gilt von 18 bis 7 Uhr
- ▮ gilt in allen Nahverkehrszügen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bus) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
- ▮ bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahre (max. zwei Erw.)
- ▮ auch als Handy-Ticket erhältlich

	2. Klasse	1. Klasse
Tag	29,00 €	49,00 €
Nacht	22,00 €	42,00 €

(Preise am Automaten oder im Internet; im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis)

Weitere Informationen: → bahn.de

Ostsee-Ticket

Das Ostsee-Ticket sorgt für die An- und Abreise ans Meer ohne Stress und Stau.

- ▮ mögliche Abfahrtsbahnhöfe sind u.a. Berlin Alexanderplatz, Gesundbrunnen, Hauptbahnhof, Ostbahnhof, Berlin-Schönefeld Flughafen, Spandau, Südkreuz, Zoologischer Garten u.v.a.
- ▮ Hin- und Rückfahrt müssen innerhalb von 15 Tagen erfolgen (jeweils ein Tag Fahrtunterbrechung möglich)
- ▮ mögliche Zielbahnhöfe sind z.B. Bad Doberan, Barth, Bergen auf Rügen, Greifswald, Lauterbach Mole, Lauterbach (Rügen), Ostseebad Binz, Ostseeheilbad Graal-Müritz, Putbus, Ribnitz-Damgarten West, Rostock, Sassnitz, Stralsund, Warnemünde, Wismar, Züssow sowie Bahnhöfe der Usedomer Bäderbahn zw. Züssow und Peenemünde/Swinoujscie

Anzahl Reisende	Preis 2. Klasse ¹	Preis 1. Klasse ¹
1. Person	44,00 € ²	64,00 € ²
2.-5. Person	34,00 €	54,00 €

¹ Preise gelten im Zeitraum 1. November bis 31. März.
² im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis von 4,00 €

Weitere Informationen: → bahn.de

Tageskarte

Ideal für Fahrgäste, die an einem Tag bis in die Nacht viel unternehmen möchten und mit dem öffentlichen Nahverkehr mobil sein wollen.

- ▮ gültig am Entwertungstag (gemäß Stempeldatum bzw. Aufdruck) für beliebig viele Fahrten innerhalb des gewählten Gültigkeitsbereiches bis 3 Uhr des Folgetages
- ▮ bis zu drei Kinder bis einschließlich 14 Jahre fahren kostenlos mit
- ▮ der Ermäßigungstarif gilt für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahre

Tageskarten	Regeltarif	Ermäßigt
Berlin AB	7,00 €	4,70 €
Berlin BC	7,40 €	5,10 €
Berlin ABC	7,70 €	5,30 €

Weitere Informationen: → sbahn.berlin

Mary Poppins verzaubert Hamburg

Mit IRE Berlin-Hamburg zum Musical-Trip an die Elbe

Supercalifragilisticexpialidetic: Ab März lockt ein neues Highlight Besucher in die Musicalstadt an der Elbe. Mary Poppins, das wohl berühmteste Kindermädchen der Welt, wird das Publikum im Hamburger Stage Theater verzaubern. Das international ausgezeichnete Broadway Musical erzählt in einer mitreißenden Inszenierung die fantastische Geschichte von Mary Poppins, die von der Familie Banks engagiert wird um die Kinder Jane und Michael zu betreuen. Anfangs sind alle von ihren außergewöhnlichen Methoden überrascht. Doch besonders die Kinder schließen Mary schnell ins Herz, fühlen sich endlich verstanden und erleben mit ihr zahlreiche magische Abenteuer. Und auch die Erwachsenen erkennen bald, dass das Kindermädchen nicht nur für ihre Kinder gut ist. Mit Hits wie „Chim Chim Cheree“ oder „Supercalifragilisticexpialidetic“ lässt Mary Poppins Zuschauer ab acht Jahren in eine Welt voller Magie und Fantasie eintauchen. Gespielt wird täglich außer dienstags, Karten gibt es ab 53,90 Euro im Vorverkauf.



Berühmte Songs und große Ensemble-Tanznummern reißen das Publikum mit. Foto: Stage Entertainment

Tickets zum Festpreis

Weil nicht alle so wie Mary Poppins mit Hilfe eines Schirms reisen können, empfiehlt sich zur Anfahrt ab Berlin der IRE Berlin-Hamburg. Tickets dafür gibt es zum günstigen Festpreis, auch bei kurzfristiger Buchung: 19,90 Euro für die einfache Fahrt und 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen. Die Tickets sind erhält-

lich an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG, mit der App DB Navigator als Handy-Ticket sowie online unter [→bahn.de/berlin-hamburg](https://bahn.de/berlin-hamburg) (in der Fahrplanauskunft das Häkchen bei „nur Nahverkehr“ setzen).

Vor allem am Wochenende lohnt sich eine Sitzplatzreservierung für 4,50 Euro pro Platz. Diese ist ganz einfach online, am Automaten und in den DB Reisezentren möglich. Freitag bis Sonntag sind jeweils fünf Wagen des IRE Berlin-Hamburg Fahrgästen mit Reservierung vorbehalten.

Rabatt im Generator Hamburg

Für die Übernachtung bietet das Generator Hostel Hamburg als Kooperationspartner der Deutschen Bahn einen besonderen Deal: Wer mit

dem IRE Berlin-Hamburg anreist, erhält satte 20 Prozent Rabatt auf die Übernachtung. Um sich diesen tollen Preisvorteil zu sichern, einfach im Voraus online ein Zimmer buchen und den Rabattcode IRE18 angeben. Den Rabatt erhalten die Gäste dann, wenn sie bei der Ankunft ihr IRE Berlin-Hamburg Tickets an der Rezeption vorlegen. Das modern-minimalistisch aber dennoch warm und einladend designte Hostel befindet sich in zentraler Lage, direkt am Hamburger Hauptbahnhof und dem ZOB (Zentralen Omnibus Bahnhof). Wer mit dem IRE am Hauptbahnhof ankommt, kann es gar nicht verfehlen.

INFO

- bahn.de/berlin-hamburg
- generatorhostels.com
- stage-entertainment.de

Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg

IRE Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg				IRE Hamburg – Lüneburg – Uelzen – Salzwedel – Stendal – Berlin						
Zug	IRE 4276 Do-Sa	IRE 4278 ¹ So	IRE 4272 täglich	Zug	IRE 4273 Mo-Sa	IRE 4275 So	IRE 4277 Do+Fr	IRE 4279 ² Sa+So		
Berlin Ostbahnhof	7:52	13:11	16:53	Hamburg Hbf	6:55	12:41	16:42	19:31		
Berlin Hbf	8:02 Z	13:20 Z	17:02 Z	Hamburg-Harburg	7:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:42 Z		
Berlin Zoolog. Garten	8:09 Z	13:27 Z	17:09 Z	Lüneburg	7:35 Z	13:13 Z	17:15 Z	20:05 Z		
Berlin-Spandau	8:19 Z	13:37 Z	17:19 Z	Uelzen	7:56 Z	13:31 Z	17:33 Z	20:25 Z		
Rathenow	8:44 Z			Salzwedel	8:21	13:56	18:10	20:57		
Stendal	9:03	14:16	18:07	Stendal	8:51	14:37	18:44	21:26		
Salzwedel	9:34	14:55	18:38	Rathenow	an		19:00 A			
Uelzen	an	10:03 A	15:29 A	19:03 A	Berlin-Spandau	an	9:25 A	15:25 A	19:24 A	22:02 A
Lüneburg	an	10:29 A	15:48 A	19:30 A	Berlin Zoolog. Garten	an	9:35 A	15:35 A	19:35 A	22:13 A
Hamburg-Harburg	an	10:52 A	16:10 A	19:53 A	Berlin Hbf	an	9:41 A	15:41 A	19:41 A	22:19 A
Hamburg Hbf	an	11:04	16:22	20:04	Berlin Ostbahnhof	an	9:50	15:50	19:51	22:28

¹ verkehrt auch am 02.04. und 21.05.2018 wie sonntags, am 01.05. abweichender Fahrplan – bitte online informieren | ² verkehrt auch am 02.04., 01.05. und 21.05.2018

A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

Hinweis: Bitte stets online vor der Fahrt über etwaige Abweichungen im Fahrplan informieren.

Winterfreuden auch ohne Schnee

Tief durchatmen
in Brandenburg

Ausflugstipps nach Brandenburg für drinnen und draußen



Foto: TMB-Fotografie/Steffen Lehmann

Kurze Rast unterwegs: Ein gut markiertes Wanderwegenetz führt durch den Naturpark Hoher Fläming – zum Beispiel zur Burg Rabenstein oder Burg Eisenhardt.

Der Winter ist in hiesigen Breiten in diesem Jahr unberechenbar. So richtig kommt er nicht in Schwung. Und etwas Schnee gab es bislang nur in höheren Lagen. Das bedeutet jedoch nicht, dass in Brandenburg Langeweile aufkommen muss. Wir haben deshalb ein paar Ideen für drinnen und draußen zusammengestellt. Und wer länger bleiben möchte, kann mit der Aktion „Winterliches Brandenburg“ gleich die passende kleine Auszeit vom Alltag buchen.

Winterliche Kanutour im Spreewald:

Wer die Spreewaldflüsse mal in der kalten Jahreszeit erleben möchte, während die Natur im Winterschlaf ist, hat dazu beim Bootsverleih Richter in Lübbenau die Möglichkeit. Bei einer Kanutour lassen sich die Besonderheiten des Spreewaldes hautnah erleben. In den Wintermonaten kann man von Montag bis Freitag jeweils um 11 Uhr (am Wochenende nach Absprache) zu einer zweistündigen Kanutour starten.

→ www.bootsverleih-richter.de

Naturparkzentrum Hoher Fläming:

Rund um Raben im Hohen Fläming laden mehrere Wanderwege ein. Zum Beispiel der Rundwanderweg 42, der an der Burg Rabenstein startet und zur „Millionenbrücke“ führt sowie durch einen Zukunftswald – den Urwald von morgen. Und anschlie-

ßend kann in der Erlebnisausstellung im Naturparkzentrum Hoher Fläming die Tier- und Pflanzenwelt entdeckt werden. → www.flaeming.net

Snowtropolis Senftenberg: Schneesicher ist die Snowtropolis-Halle in Senftenberg. Ski-Fans, die nicht auf die weiße Pracht verzichten möchten, können hier auf einer 130 Meter langen Piste hinunterfahren. Geöffnet ist immer Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 21 Uhr. → www.snowtropolis.de

TIPP

Viele weitere Anregungen bietet der Familienpass Brandenburg. Dort sind mehr als 500 Angebote für In- und Outdoor-Spaß verzeichnet. Der Familienpass Brandenburg gewährt Preisnachlässe von mindestens 20 Prozent und teilweise freien Eintritt für Kinder. Einige Tipps sind auch für einen Kurzurlaub gut geeignet. Die aktuelle Ausgabe kostet 2,50 € und ist erhältlich unter: → www.familienpass-brandenburg.de



Foto: TMB-Fotografie/Steffen Lehmann

Wer noch mehr über die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, besucht das Naturparkzentrum in Raben.

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Potsdam zu Fuß entdecken – bei Rundgängen im Rahmen der Jahreskampagne „1.000 Jahre und ein Vierteljahrhundert“



Foto: André Stiebitz/PMSG

Am 3. Juli 2018 jährt sich die urkundliche Ersterwähnung Potsdams zum 1.025. Mal. Aus diesem Anlass widmet sich die Jahreskampagne der Landeshauptstadt den vergangenen 25 Jahren Stadtgeschichte und die PMSG hat eigens neue Rundgänge konzipiert. Am 17. Februar 2018 um 15 Uhr (Treffpunkt Tourist Information Am Alten Markt) wird der Rundgang „Ein Hoch auf Potsdam – Führung durch die Potsdamer Mitte“ aufgrund großer Nachfrage wiederholt. Vom Alten Markt geht es entlang der Alten Fahrt hinauf in die 17. Etage des Hotel Mercure zu einem der schönsten Ausblicke auf Potsdam. Wer es filmisch mag, für den ist die Führung „Und bitte! – Der Filmschauplatz Potsdam“, ebenfalls am 17. Februar 2018 (Treffpunkt Tourist Information Am Alten Markt), genau das Richtige! Auf den Spuren des Films zu alten und neuen Drehorten lässt sich die Filmstadt Potsdam noch mal neu entdecken. Geschichten zu Film- und Fernsehproduktionen und ein Rundgang durch die Dauerausstellung „Traumfabrik – Über 100 Jahre Film aus Babelsberg“ des Filmmuseum Potsdam komplettieren diesen Stadtrundgang.

INFO

Jeden 3. Samstag im Monat findet eine andere Stadtteilführung statt. Teilnahme nur nach Voranmeldung möglich! Buchbar telefonisch im ServiceCenter ☎ 0331 27558 899, online unter → www.potsdamtourismus.de oder in unseren Tourist Informationen.

WEITERE TIPPS FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT:

→ www.reiseland-brandenburg.de/ausfluege-tourentipps/winteraueszeit

Ein Stück Land in der Stadt

Die „Brandenburgerie“: Kulinarische Botschaft von Brandenburg in Berlin

Der Geschmack von Brandenburg ist vielseitig. Ob Käse aus der Uckermark, Apfelsaft aus der Märkischen Schweiz, Wein aus dem Havel-land oder Bier aus dem Spreewald. Da ist es gut, dass es einen Laden in Berlin gibt, der einige dieser leckeren Produkte an einem Ort vereint: Die „Brandenburgerie“ im Stadtteil Prenzlauer Berg.

Thomas Skorloff unternahm schon immer gerne Radtouren übers Land – meist zusammen mit seiner Frau Yvonne Voigt. Auf diese Weise entdeckten die beiden den einen oder anderen Hofladen und waren dabei überrascht, wie vielfältig das kulinarische Angebot in Brandenburg ist. „Wir wollten unbedingt diese unterschiedlichen Brandenburger Produkte nach Berlin bringen“, erzählt der gebürtige Berliner. Das war die Geburtsstunde des Kiezladens „Brandenburgerie“.

Bei der Auswahl der Produkte kommt es Thomas Skorloff besonders darauf an, dass die Anbieter ihr Handwerk verstehen: „Unser Wildfleisch beziehen wir zum Beispiel vom ‚Wildhof am Weinberg‘ in Reckahn im Fläming. Hier weiß ich, dass der dortige Jäger sein



Foto: Matthias Schiller

Das Sortiment der „Brandenburgerie“ von Inhaber Thomas Skorloff umfasst insgesamt 300 verschiedene Produkte von 30 bis 40 Herstellern.

Handwerk versteht und die Tiere selbst verarbeitet.“ Deshalb macht er sich vorab immer ein Bild vom jeweiligen Betrieb vor Ort, bevor er ein neues Produkt in seinem Laden aufnimmt.

Ebenso in Sachen Literatur über Brandenburg will der Laden eine gute Adresse sein. Ob Reiseführer über die Prignitz oder die Uckermark oder Bücher über Theodor Fontane. „Wir finden, Genuss und Kultur

gehören einfach zusammen“, so Thomas Skorloff, der für die nähere Zukunft eine kleine Café-Ecke mit Sofa zum Schmökern plant.

INFO

Brandenburgerie

Sredzkistraße 36, Berlin-Prenzlauer Berg
Di-Fr 11-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr
weitere Hofläden unter:
→ www.reiseland-brandenburg.de

Ostern in Brandenburg

ICHLIMER OSTERTAGE

Seehotel Ichlim-Am Nebelsee

Wittstock, Dosse, Prignitz

Das Seehotel liegt romantisch am Wald direkt am Nebelsee, dem Südausläufer der Müritz. Entspannen Sie in persönlicher Atmosphäre und genießen Sie die



Osterspezialitäten am Osterfeuer oder beim Spaziergang auf den Spuren des Osterhasen.

Leistungen: 4 ÜN im DZ inkl. Frühstücksbuffet, 1x 3-Gänge-Wahlmenü, kreatives Eierfärben und bemalen, 1x Fischerabend mit Alleinunterhalter, 1x Osterfeuer mit Grillspezialitäten, Sonntagsspaziergang mit Eiertrudeln, 1x Oster-schmaus mit Tanz am Abend

Preis: 295,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeit: 29.03. bis 02.04.2018

→ Seehotel Ichlim | Inh. Verlando Konschak
Am Nebelsee 1 | 16909 Wittstock/Dosse/OT Sewekow

OSTERN IM SCHÖNEN SPREEWALD

Waldhotel Eiche***

Burg, Spreewald

Das Landhotel liegt in absoluter Alleinlage inmitten ursprünglicher Natur. Genießen Sie traditionelle Ostertage in der einzigartigen Landschaft des Spreewaldes.



Leistungen: 3 Übernachtungen im Doppelzimmer, 3x Frühstück, 3x Abendessen, Osterfeuer inkl. 1 Überraschungsgetränk

Preis: 236,50 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeit: 30.03. bis 02.04.2018

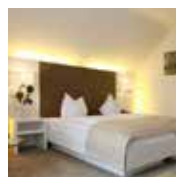
→ Waldhotel Eiche GmbH
Eicheweg | 03096 Burg(Spreewald)

OSTER-ARRANGEMENT 2018

Landhotel Burg im Spreewald

Burg, Spreewald

Ostern feiern, wo der Spreewald am Ursprünglichsten ist. Das Landhotel erwartet Sie mit einem Osterfeuer mit Musik und Sie erleben den beginnenden Frühling bei einer traditionellen Kahnfahrt.



Leistungen: Begrüßungscocktail, Obstkorb, 4 Übernachtungen im DZ inkl. Frühstücksbuffet, 1x Fahrräder kostenlos, 1x 2 Stunden Kahnfahrt, Osterfeuer mit Musik im Zelt, freie Nutzung der Saunalandschaft

Preis: 289,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeit: 29.03. bis 03.04.2018

→ Landhotel Burg im Spreewald
Ringchausee 125 | 03096 Burg(Spreewald)

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



120. Geburtstag von Bertolt Brecht

Zwei neue Ausstellungen in Buckow und Trebnitz

Am 10. Februar 2018 wäre der Dramatiker und Lyriker Bertolt Brecht 120 Jahre alt geworden. Grund genug für zwei neue Ausstellungen in Brandenburg – und zwar in Buckow in der Märkischen Schweiz sowie in Trebnitz bei Neuhardenberg. Im Buckow hatten Bertolt Brecht und seine Frau Helene Weigel ab 1952 ihren Sommersitz.

Der Rundgang im Brecht-Weigel-Haus startet im Atelierhaus mit seinem markanten Giebeldach und dem großen mit Sprossen gegliederten Atelierfenster, das den Blick auf den Garten und den Schermützelsee freigibt. Der Raum mit dem wunderschönen Ausblick aufs Wasser diente früher unter anderem als Esszimmer. Bis heute ist dort die Originaleinrichtung vorhanden. Helene Weigel hatte speziell für diesen Raum Möbel aus dem 18. bis 20. Jahrhundert gesammelt. In der ehemaligen Bibliothek des Sommersitzes ist heute eine Ausstellung untergebracht. Zu sehen sind dort einzigartige Requisiten wie der berühmte Planwagen aus „Mutter Courage“, den Helene Weigel

bis 1961 insgesamt 405 Mal über die Bühnen im In- und Ausland zog. Darüber hinaus runden Kostüme, Theaterfotografien und -plakate, Presserezeptionen sowie Hör- und Filmstationen das Bild der Schau ab.

Kombinieren lässt sich die „Brecht-Spurensuche“ mit einem Besuch im rund 20 Kilometer entfernten Gustav-Seitz-Museum in Trebnitz. Das im September 2017 eröffnete Museum im Schloss Trebnitz bei Neuhardenberg bewahrt den künstlerischen Nachlass des Bildhauers und Zeichners Gustav Seitz (1906 bis 1969) und zeigt vom 10. Februar bis zum 29. April 2018 die Ausstellung „Unerwünschtes Erbe? Gustav Seitz

und Bertolt Brecht über Ernst Barlach“ mit Werken von Gustav Seitz und Ernst Barlach sowie Texten zur Kunstkritik von Seitz und Bertolt Brecht.

INFO

Brecht-Weigel-Haus Buckow

November bis März

Mi-Fr 10-12 und 13-16 Uhr, Sa/So 11-16 Uhr,

April bis Oktober

Mi-Fr 13-17 Uhr, Sa/So/Feiertag 13-18 Uhr

→ www.brechtweigelhaus.de

Gustav-Seitz-Museum

Mi-Do 11-17 Uhr

→ www.gustav-seitz-museum.de

Anreise: **RB26** stündl. ab Berlin-Lichtenberg bis Müncheberg bzw. Trebnitz



Das Sommerhaus von Bertolt Brecht und Helene Weigel liegt malerisch am Ufer des Schermützelsees in Buckow in der Märkischen Schweiz.

Fotos: TMB-Fotografie/Steffen Lehman

Ostern in Brandenburg

FEIERTAGE MIT AMBIENTE

Ringhotel VITALHOTEL ambiente

Bad Wilsnack, Prignitz

Direkt am idyllischen Kurpark von Bad Wilsnack gelegen, nur wenige Minuten von der Kristall Kur- & Gradietherme entfernt, gelangen Sie



hier zu neuer Vitalität. Lassen Sie sich zu den Feiertagen verwöhnen.

Leistungen: 3 Übernachtungen im DZ/EZ inkl. Frühstück, tägl. 3-Gänge-Menü, 1x Eintritt Kristall Kur- & Gradietherme (2 Stunden ohne Sauna), 1x Ganzkörperpackung, tägl. 1x Flasche Wasser auf dem Zimmer

Preis: 292,00 € pro Person im DZ/340,00 € im EZ
Reisezeit: 29.03. bis 03.04.2018

→ Ringhotel VITALHOTEL | ambiente Wellness Hotel group GmbH & Co. KG
Dr.-Wilhelm-Kütz-Str. 5a | 19336 Bad Wilsnack

OSTERN AUF DEM LANDE

Hotel Markgraf

Lehnin, Havelland

Nur wenige Minuten vom Kloster Lehnin entfernt erwartet Sie das Hotel. Bei einem geführten Osterspaziergang können Sie den kommenden Frühling erleben und am Feuer den Tag ausklingen lassen.



Leistungen: 3 ÜN im Komfort-DZ inkl. Frühstücksbuffet, am Abend Begrüßungscocktail und 3-Gänge-Wahlmenü, geführte Wanderung mit Picknick unterwegs, Osterfeuer im Hotelgarten, Entspannung in der Sauna, traditionelles Lammhaxenessen, Konzert in der Klosterkirche wahlweise zubuchbar (12,00 € pro Person)

Preis: 188,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeit: 29.03. bis 03.04.2018

→ Hotel Restaurant Markgraf | Jörg und Elisabeth Meyer GbR
Friedensstraße 13 | 14797 Kloster Lehnin

CHOCOLAT – SÜSSE AUSZEIT

Bad Belzig Kur GmbH

Bad Belzig, Fläming

Schokolade ist gut für Körper und Seele. Freuen Sie sich auf eine österlich-süße Auszeit für Ihr Wohlbefinden.



Leistungen: 1x ÜN im DZ inkl. Frühstück, 1x Tageskarte und 1x 3 Stunden-Karte für die Bade- und Saunawelt, 1x Schokoladenbad, 1x Kakaorückenpeeling mit Schokoladenmassage, 1x schokoladiges Beauty-Programm mit Kakaopeeling, Schokomaske und Tagespflege für das Gesicht, 1x heiße Schokolade

Preis: 191,00 € p.P. im DZ (in der Springbach-Mühle)
Reisezeit: 29.03. bis 02.04.2018

→ Bad Belzig Kur GmbH | SteinTherme Bad Belzig
Am Kurpark 15 | 14806 Bad Belzig

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Kultur in einmaliger Atmosphäre: die Uckermärkischen Bühnen Schwedt am Ufer der Alten Oder

Foto: Udo Krause

Schwedt. Oder: Faust

Theatererlebnis mit buntem Kulturprogramm in der Uckermark

Was ist des Pudels Kern? Was kann die Welt mir wohl gewähren? Und schafft die Sudelköcherei wohl dreißig Jahre mir vom Leibe? Ist's möglich, ist das Weib so schön? Wer war's, der sie ins Verderben stürzte? Am Ostersonntag, 31. März 2018, ist in Schwedt an der Oder wieder Goethes „Faust“ zu erleben, der zeitlose Klassiker um Liebe, Religion, Wissenschaft und die großen Fragen des Lebens.

Der Faust der Uckermärkischen Bühnen Schwedt in der Inszenierung von Professor Olaf Hilliger ist schlank und modern, ohne modernistisch zu sein. Er stellt die alten und gleichzeitig hochaktuellen Fragen mit Blick auf die verwirrende Gegenwart, ohne die Antworten schon zu kennen. Er ist konzentriert, ohne das Wesentliche aus dem Blick zu verlieren: Theater im besten Sinne.

Große Theaterkunst und jede Menge drum herum

Die Besucher erwartet rund um das eindrucksvolle Theaterereignis ein sowohl kulinarisches als auch geistiges, anregendes wie auch entspannendes Rahmenprogramm – mit teuflischen wie göttlichen, österlichen wie walpurgischen Anklängen: Um 13 Uhr öffnen sich zunächst die Türen



v.l.n.r. Conrad Waligura, Daniel Heinz, Saskia Dreyer

Foto: Udo Krause

des traditionellen Ostermarktes in den ubs. Hier finden die Besucher Kunsthandwerk, Geschenke, Leckereien und vieles mehr für das Osterfest. Um 14 Uhr hebt sich im Großen Saal der Vorhang für „Faust. Der Tragödie erster Teil.“ In der Theaterpause haben die Besucher die Wahl: Sie können ein buntes Rahmenprogramm im Theater und in der Schwedter Innenstadt erleben. Ob Osterspaziergang, kleinere und größere schauspielerische und musikalische Höhenpunkte rund um den Faust, die traditionelle Ostereiersuche, eine Kirchturbesteigung oder ein faszinierendes Orgelkonzert – es gibt Programm für jeden Geschmack. Auf thematischen Führungen (zzgl. 5,00 € p. P.) lernen die Gäste die einstige Markgrafenresidenz Schwedt/Oder kennen, besuchen das jüdische Ritualbad Mikwe, erfahren mehr

über Kunst im und am Bau der Uckermärkischen Bühnen Schwedt oder streifen mit „Henriette Hendel-Schütz“ durch den Hugentottenpark. Gleichzeitig wird das große, bereits im Eintrittsgeld enthaltene, Faust-Büfett in den ubs eröffnet.

Um 18:45 Uhr wird die Vorstellung mit „Faust. Der Tragödie zweiter Teil“ fortgesetzt. Und wenn die Besucher danach noch mehr Lust auf Kultur haben, erwartet sie ein musikalisches Nach(t)-Programm.

INFO

Ausführliche Informationen zum Programm unter www.theater-schwedt.de

Reisepauschalen buchen:

Tourismusverein Nationalpark Unteres Odertal e.V. Tel. 03332 25 590, touristinfo@unteres-odertal.de www.unteres-odertal.de

DAS PROGRAMM AM OSTERSAMSTAG

ab 13:00 Uhr	Ostermarkt in den ubs
14:00 Uhr	Faust. Der Tragödie erster Teil
ab ca. 15:45 Uhr	Osterbüfett in den ubs (im Eintrittspreis enthalten) und buntes Rahmenprogramm mit Führungen, Kirchturbesteigung, Ostereiersuche, Orgelkonzert u.v.m.
18:45 Uhr	Faust. Der Tragödie zweiter Teil
20:30 Uhr	Musikalisches Nach(t)programm

Ticketpreis (exkl. Führungen): 68,00 / 58,00 / 53,00 € – inkl. großes Osterbüfett

Karten und Informationen

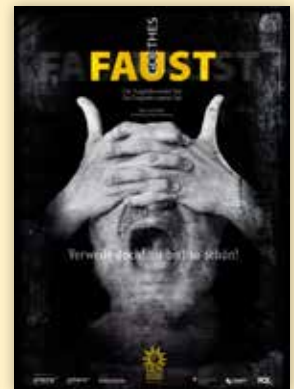
Theaterkasse: Di-Fr 12-20 Uhr
Tel. 03332 538111 | kasse@theater-schwedt.de
www.theater-schwedt.de

Anreise

Per Bahn: RE 3 ab Berlin Hbf im 2-Stunden-Takt bis Schwedt/Oder, ab Bahnhof Schwedt (Endhaltestelle) 10 Min. Fußweg zum Theater
Mit Auto oder Bus: A 11 (Abfahrt Joachimsthal), weiter auf B2. Kostenfreie Parkplätze, auch für Busse, direkt am Haus.

Veranstalter

Uckermärkische Bühnen Schwedt | Berliner Straße 46/48 | 16303 Schwedt/Oder



Plakat: Udo Krause